

Förderung des Umweltbewusstseins in Natura-2000-Gebieten

**Vorstellung der Ergebnisse der Zustandsüberwachung (Wald) und
Managementplanung (Offenland) für das GgB DE 2049-302 „Peeneunterlauf,
Peenestrom, Achterwasser und Kleines Haff“**



Verfahren der Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Natura 2000

- zusammenhängendes Netz europäischer Schutzgebiete zur Erhaltung der biologischen Vielfalt
- EG-Vogelschutzrichtlinie aus dem Jahr 1979 (Richtlinie 2009/147/EG) und FFH-Richtlinie (Fauna-Flora-Habitat) aus dem Jahr 1992 (Richtlinie 92/43/EWG)
- Ausweisung als Natura 2000 – Schutzgebiet aufgrund des Vorkommens relevanter Tier- und Pflanzenarten oder relevanter Lebensraumtypen

 Verschlechterungsverbot !!!

Verfahren der Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

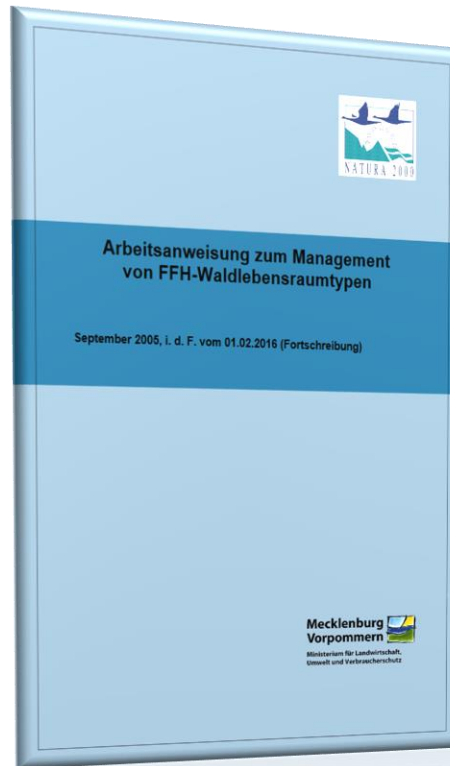
Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

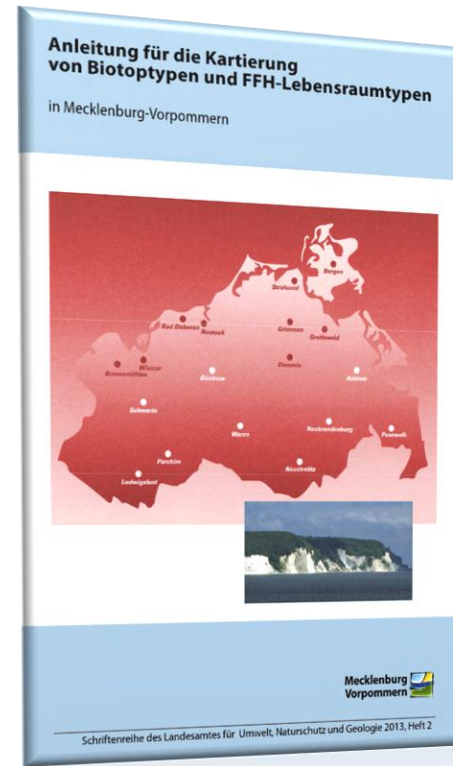
Fachbeitrag Wald

- Bearbeitung und Erstellung durch die Landesforstverwaltung M-V



FFH-Managementplanung

- Bearbeitung und Erstellung durch die zuständigen Naturschutzverwaltungen (StÄLU, Biosphärenreservatsämter)



Verfahren der Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Zeitlicher Ablauf

- 2004 – Meldung und Binnendifferenzierung der Lebensraumtypen und Arthabitate des Offenlandes
- 2006-2013 Ersterfassung der Lebensraumtypen des Waldes
- 2006-2019 Zustandserfassung der Lebensraumtypen und Arthabitate des Offenlandes
- ab 2016 Zustandserfassung der Lebensraumtypen des Waldes

Methodischer Ablauf

- Kartierung nach Verfahrensanleitung
- Abgrenzung und Bewertung der Lebensraumtypen und Arthabitate
 - ➡ Arbeitsanweisung zum Management von FFH-Lebensraumtypen des Waldes M-V
 - ➡ Bewertungsanleitung für FFH-Lebensraumtypen in M-V
- Maßnahmenableitung (schutzgutbezogen, adressatenbezogen und raumbezogen)

Verfahren der Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Zustandsüberwachung Wald

- übernimmt die Landesforst (Unterstützung durch ELER-Förderung)
- Integration in das bestehende Forsteinrichtungsverfahren
- Turnus: 10 Jahre
- im Zeitraum von 2016-2022 werden 70.000 ha Wald aller Eigentumsarten bearbeitet

Zustandsüberwachung Offenland

- Monitoring auf der Grundlage des Bund-Länder-Stichprobenkonzeptes
- LRT = 436 Stichproben
- Arten = 425 Stichproben
- Turnus: 6 Jahre

Verfahren der Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Bewertung des Erhaltungszustandes

- erfolgt nach einheitlicher Methodik
- Bewertungsparameter: Größe, Habitatstruktur, Artausstattung etc.
- erfolgt **gebietsbezogen** nach dem Ampelsystem



Erhaltungszustand	A – hervorragend	B – gut	C – mäßig bis durchschnittlich
Vollständigkeit der lebensraumtypischen Habitatstrukturen	hervorragende Ausprägung	gute Ausprägung	durchschnittliche Ausprägung
Flächenanteil Reifephase mit Schlusgrad des Oberstandes von $\geq 0,4$ und Flächenanteil Überlappungsphase bei Schlusgrad des Ober- und Unterstandes von $\geq 0,4$ und Höhe des Unterstandes von ≥ 5 m	$\geq 30 \%$	$\geq 20 \%$	sofern nicht A oder B
Flächenanteil Altholzinseln oder sofern keine Altholzinseln ausgewiesen: Totholz, Alt- und Biotopbäume	$\geq 2 \%$	$\geq 1 \%$	sofern nicht A oder B
Vollständigkeit des lebensraumtypischen Arteninventars	lebensraumtypisches Arteninventar vorhanden	lebensraumtypisches Arteninventar weitgehend vorhanden	lebensraumtyp. Arteninv. nur in Teilen vorhanden
Haupt- und Nebenbaumarten	$\geq 90 \%$ der Arten sind lebensraumtypisch	$\geq 80 \%$ der Arten sind lebensraumtypisch	$\geq 70 \%$ der Arten sind lebensraumtypisch
Störzeiger	auf $\leq 10 \%$ der Fläche	auf $\leq 30 \%$ der Fläche	auf $> 30 \%$ der Fläche
Tier- und Pflanzenarten	zusätzlich kann bei Vorkommen von mind. einer Art mit hohem Indikationswert für den hervorragenden Zustand des WLRT das Hauptkriterium Arteninventar um eine Stufe aufgewertet werden.		
Beeinträchtigungen	keine / geringe Beeinträchtigungen	mäßige Beeinträchtigungen	starke Beeinträchtigungen
Fahrspuren	außerhalb der Rückegassen auf $< 10 \%$ der Fläche sichtbar	außerhalb der Rückegassen auf $< 30 \%$ der Fläche sichtbar	sofern nicht A oder B
Bodenbearbeitung	punktuell, $< 10 \%$ der Fläche	partiell, $< 30 \%$ der Fläche	
Schäden an der Waldvegetation	nicht zu erkennen oder festzustellen	maximal auf 1/3 der Fläche	auf $> 1/3$ der Fläche

Vollständigkeit der Habitatstrukturen	Vollständigkeit des Arteninventars	Beeinträchtigungen	Erhaltungszustand
hervorragend	vorhanden	keine bis gering	A = hervorragend
gut	weitgehend vorhanden	mittel	B = gut
mittel bis schlecht	nur in Teilen vorhanden	stark	C = durchschnittlich oder beschränkt



günstiger Erhaltungszustand = Ziel

Verfahren der Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Maßnahmenableitung

Grundsätzlich

zwingender Erhalt durch Schutz, Pflege oder Nutzung = Pflichtaufgabe

Verschlechterung des Erhaltungszustandes

sofern Verschlechterung plausibel



zwingende Wiederherstellung

sofern Verschlechterung nicht plausibel und LRT
oder Art von **besonderer Bedeutung**



vorrangige Entwicklung

sofern Verschlechterung nicht plausibel



wünschenswerte Entwicklung

Verlust

sofern Verschlechterung plausibel



zwingende Wiederherstellung

Verfahren der Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Maßnahmenableitung

im Wald erfolgt

- nach Wald-Behandlungsgrundsätzen in NATURA-2000-Gebieten
 - erhebliche Beeinträchtigungen und Entwicklungsmaßnahmen für Wald-LRT
- nach Wald-Behandlungsgrundsätzen in NATURA-2000-Gebieten (Teil II)
 - erhebliche Beeinträchtigungen und Entwicklungsmaßnahmen für waldgebundene Arten
 - ersetzen nicht die Schutz- und Erhaltungsmaßnahmen aus der Natura 2000-Managementplanung

abgeleitete Maßnahmen sind:

- **Empfehlung** für Waldbesitzer → Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage
- **verbindliche Handlungsgrundlage für die Landesforst**

im Offenland erfolgt

- nach dem Fachleitfaden „Managementplanung“, Anlage 14: Liste der Standardmaßnahmen für FFH-Gebiete

abgeleitete Maßnahmen sind:

- **Empfehlung** für Bewirtschafter/Eigentümer → Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage
- **verbindliche Handlungsgrundlage für die Naturschutzverwaltung**

**Verfahren der
Managementplanung**

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Lebensraumtyp (LRT):

Charakteristische Pflanzengesellschaft aus z.T. geschützten Arten eines durch seine Eigenart abgrenzbaren Standortes

Hainsimsen-Buchenwald
(LRT-Code: 9110)



Kleingewässer
(LRT-Code: 3150)



Fließgewässer mit flutenden Wasserpflanzen
(LRT-Code: 3260)



Verfahren der Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Lebensraumtyp (LRT):

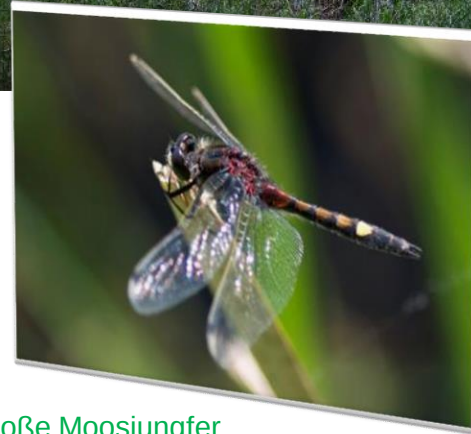
Charakteristische Pflanzengesellschaft aus z.T. geschützten Arten eines durch seine Eigenart abgrenzbaren Standortes

Hainsimsen-Buchenwald
(LRT-Code: 9110)



Eremit
(Art-Code: 1084)

Kleingewässer
(LRT-Code: 3150)



Große Moosjungfer
(Art-Code: 1042)

Fließgewässer mit flutenden Wasserpflanzen
(LRT-Code: 3260)



Bachneunauge
(Art-Code: 1096)

Habitat:

Typischer Aufenthaltsbereich einer bestimmten Tier- oder Pflanzenart

Ein Lebensraumtyp kann gleichzeitig Habitat einer oder mehrerer Arten sein!

GGB innerhalb des Zuständigkeitsbereiches des Forstamtes Jägerhof

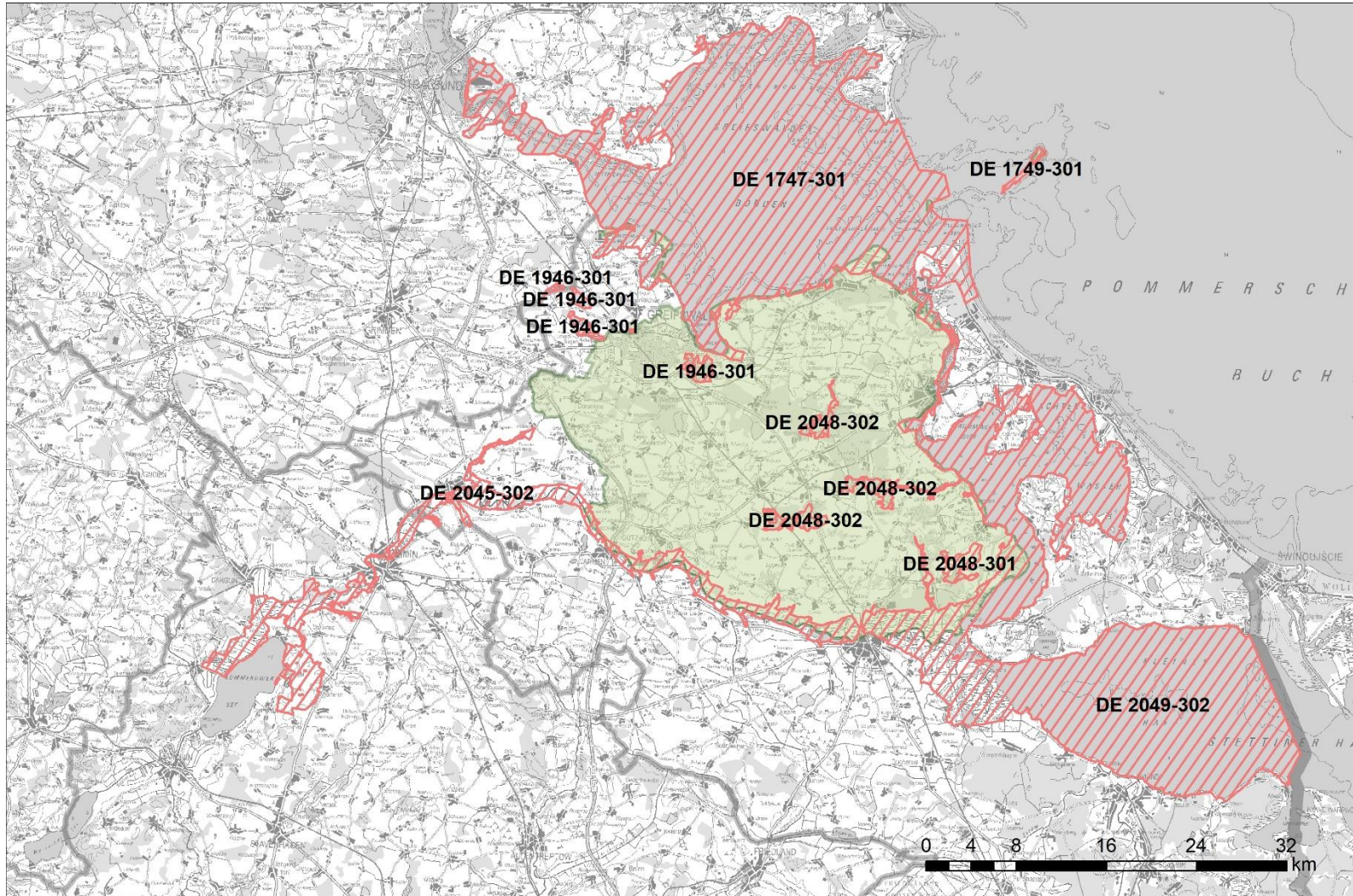
Verfahren der Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



GGB - Gebiet von gemeinschaftlicher Bedeutung



Forstamt Jägerhof

- DE 1747-301 „Greifswalder Bodden, Teile des Strelasundes und Nordspitze Usedom“
- DE 1749-301 „Greifswalder Oie“
- DE 1846-302 „Binnensalzstelle Greifswald, An der Bleiche“
- DE 1946-301 „Wälder um Greifswald“
- DE 2045-302 „Peenetal mit Zuflüssen, Kleingewässerlandschaft am Kummerower See“
- DE 2048-301 „Kleingewässerlandschaft am Pinnower See bei Anklam“
- DE 2048-302 „Ostvorpommersche Waldlandschaft mit Brebowbach“
- DE 2049-302 „Peeneunterlauf, Peenestrom, Achterwasser und Kleines Haff“

Waldflächen innerhalb des Zuständigkeitsbereiches des Forstamtes Jägerhof

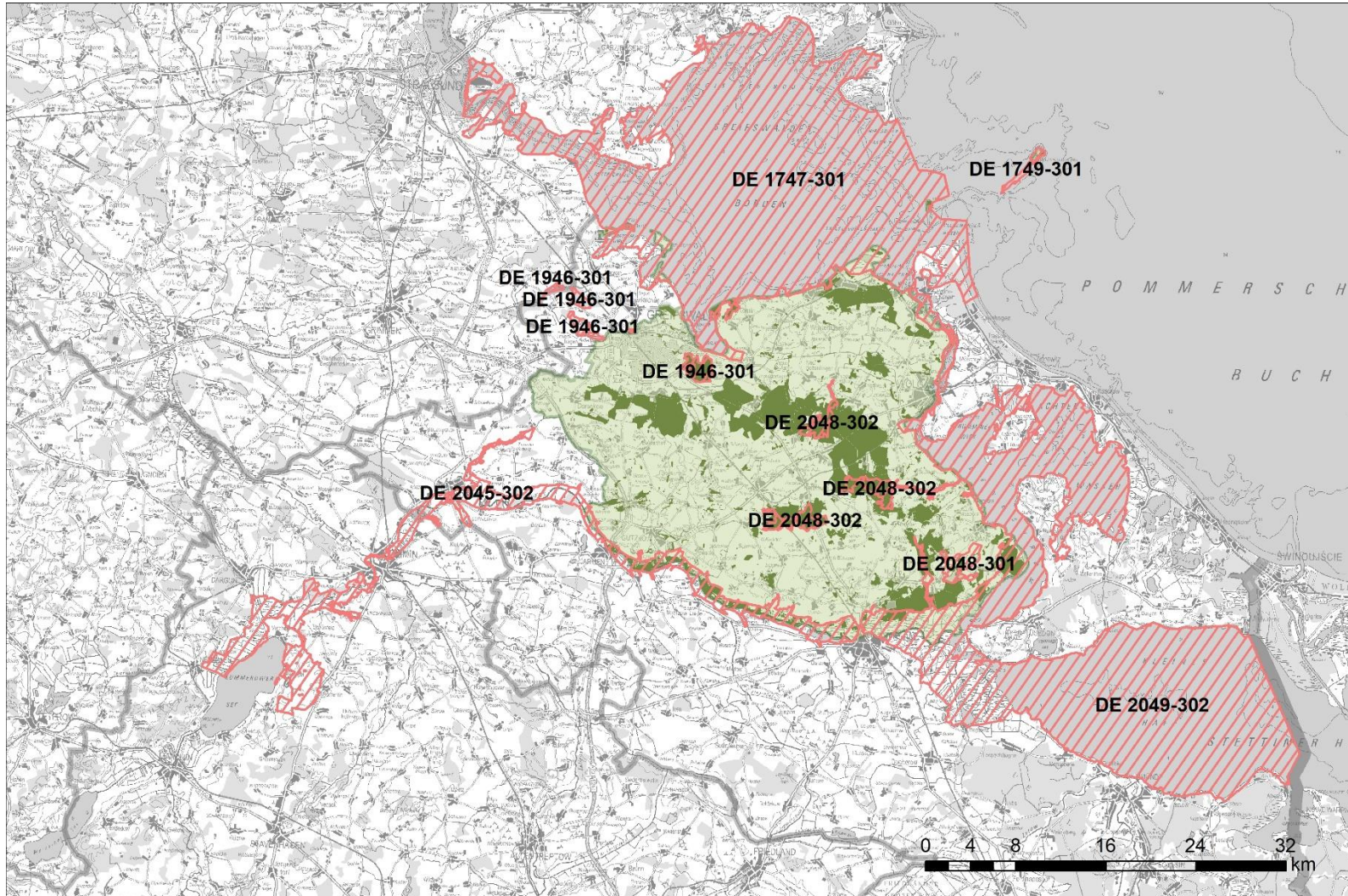
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



GGB - Gebiet von gemeinschaftlicher Bedeutung



FGK - Forstgrundkarte



Forstamt Jägerhof

- DE 1747-301 „Greifswalder Bodden, Teile des Strelasundes und Nordspitze Usedom“
- DE 1749-301 „Greifswalder Oie“
- DE 1846-302 „Binnensalzstelle Greifswald, An der Bleiche“
- DE 1946-301 „Wälder um Greifswald“
- DE 2045-302 „Peenetal mit Zuflüssen, Kleingewässerlandschaft am Kummerower See“
- DE 2048-301 „Kleingewässerlandschaft am Pinnower See bei Anklam“
- DE 2048-302 „Ostvorpommersche Waldlandschaft mit Brebowbach“
- DE 2049-302 „Peeneunterlauf, Peenestrom, Achterwasser und Kleines Haff“

DE 2049-302 „Peeneunterlauf, Peenestrom, Achterwasser und Kleines Haff“

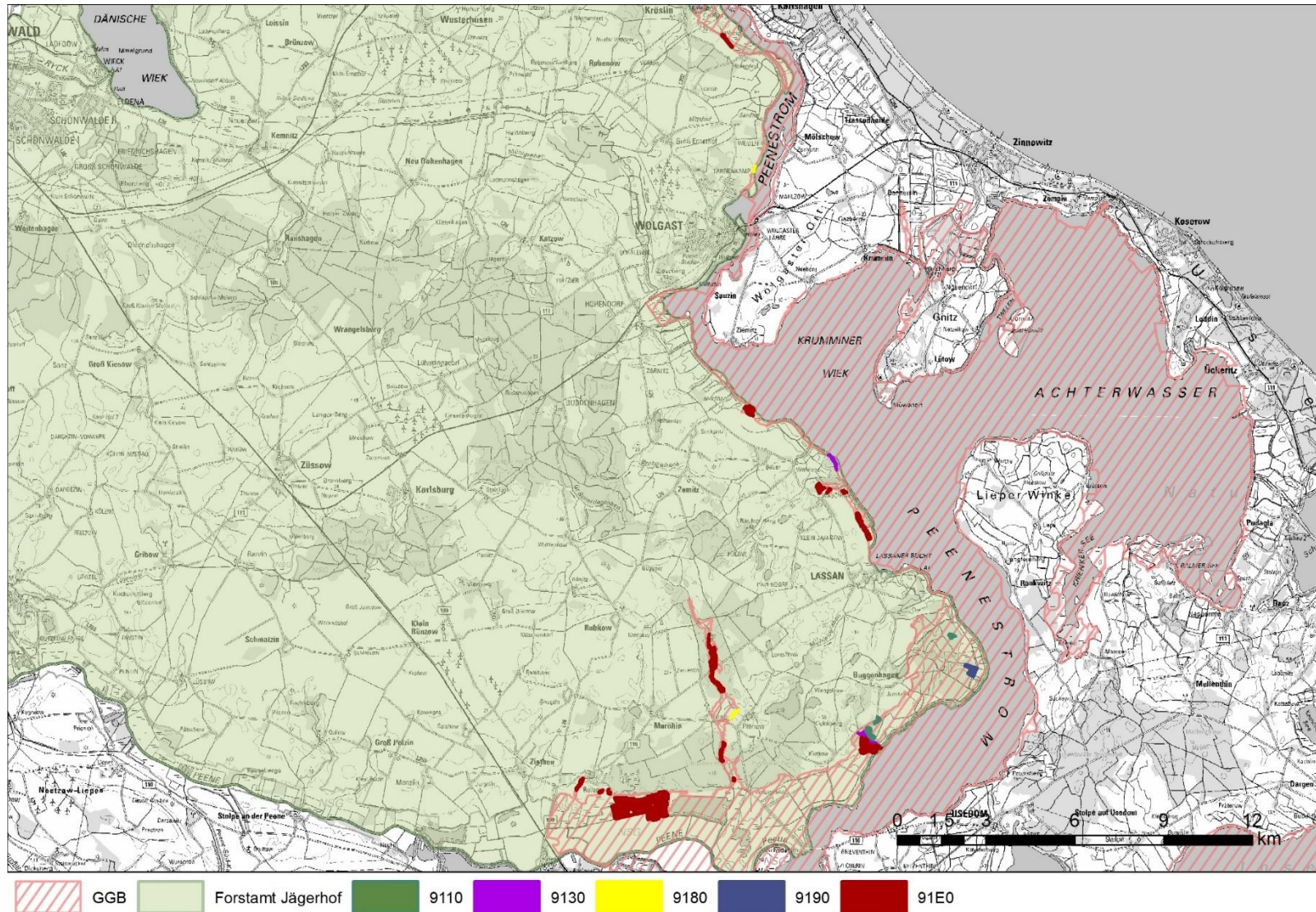
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldbundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



9110 - Hainsimsen-Buchenwald

9130 - Waldmeister-Buchenwald

91E0* - Erlen- und Eschenwald

9180* - Schlucht- und
Hangmischwald

9190 - Alte bodensaure
Eichenwälder auf
Sandebenen mit *Quercus
robur*

Verfahren der
Managementplanung

**Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes**

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Hainsimsen-Buchenwald (LRT-Code: 9110)



Maßgebliche Bestandteile (für einen günstigen Erhaltungszustand)

- bodensaure, meist krautarme Buchenwälder auf anhydromorphen trockenen bis frischen und semihydromorphen feuchten bodensauren (basenarmen) Standorten (sandige Moränenflächen und Böden der Sander, Talsande, Beckensande, Binnendünen)
- strukturreiche Bestände
- unterschiedliche Waldentwicklungsphasen mit einem hinreichend hohen Anteil der Reifephase im GGB
- lebensraumtypische Gehölzarten in der Baum- und Strauchschicht
- hinreichend hoher Anteil an Biotop- und Altbäumen, stehendem und liegendem Totholz
- lebensraumtypisches Arteninventar in der Krautschicht
- lebensraumtypisches Tierarteninventar

Erhebliche Beeinträchtigungen

- Großschirmschlag
- vollständige Beräumung des Altbestandes
- flächige Befahrung
- Unterbau mit Nadelholz > 30%

Verfahren der
Managementplanung

**Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes**

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Waldmeister-Buchenwald (LRT-Code: 9130)



Maßgebliche Bestandteile (für einen günstigen Erhaltungszustand)

- krautreiche Buchenwälder auf kalkhaltigen bis mäßig sauren, teilweise nährstoffreichen, oft lehmigen Böden mit Naturverjüngung (geschiebelehm- und -mergelreiche Moränenflächen, nährstoffreichere Sandbereiche der Moränen und moränennahen Sander)
- strukturreiche Bestände
- unterschiedliche Waldentwicklungsphasen mit einem hinreichend hohen Anteil der Reifephase im GGB
- lebensraumtypische Gehölzarten in der Baum- und Strauchschicht
- hinreichend hoher Anteil an Biotop- und Altbäumen, stehendem und liegendem Totholz
- lebensraumtypisches Arteninventar in der Krautschicht
- lebensraumtypisches Tierarteninventar

Erhebliche Beeinträchtigungen

- Großschirmschlag
- vollständige Beräumung des Altbestandes
- flächige Befahrung
- Unterbau mit Nadelholz > 30%

Verfahren der
Managementplanung

**Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes**

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Erlen- und Eschenwald (LRT-Code: 91E0*)



Maßgebliche Bestandteile (für einen günstigen Erhaltungszustand)

- bewaldete Ufer entlang von Flüssen und Bächen im Beeinflussungsbereich der Fließgewässer und intakte Quellstandorte mit stetig sickerndem abfließendem Grundwasser mit Roterle und Gemeiner Esche als vorherrschende Baumarten
- Weiden-Auengebüsche im direkten, regelmäßig überfluteten Uferbereich und Auwald aus Silberweide auf höher gelegenen, weniger überströmten, feinkörnigeren Auenböden
- strukturreiche Bestände
- unterschiedliche Waldentwicklungsphasen mit einem hinreichend hohen Anteil der Reifephase im GGB
- lebensraumtypische Gehölzarten in der Baumschicht
- hinreichend hoher Anteil an Biotop- und Altbäumen, stehendem und liegendem Totholz
- lebensraumtypisches Arteninventar in der Krautschicht
- lebensraumtypisches Tierarteninventar

Erhebliche Beeinträchtigungen

- Einschränkung der Fließgewässer- und Hochwasserdynamik
- Bodenbearbeitung

Verfahren der
Managementplanung

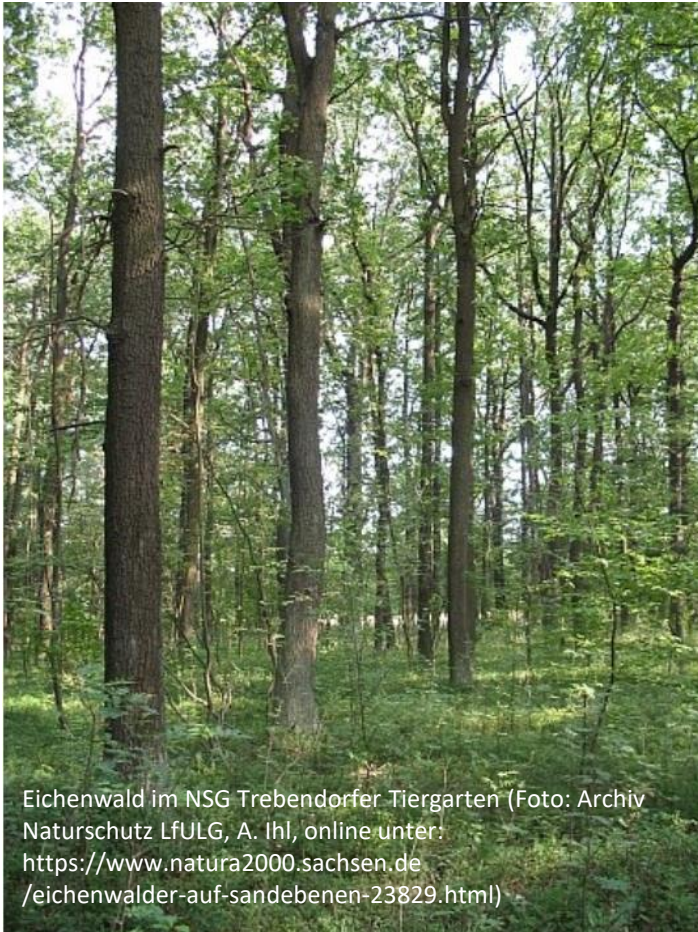
Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Alte bodensaure Eichenwälder mit *Quercus robur* auf Sandebenen (LRT-Code: 9190)



Eichenwald im NSG Trebendorfer Tiergarten (Foto: Archiv
Naturschutz LfULG, A. Ihl, online unter:
[https://www.natura2000.sachsen.de
/eichenwalder-auf-sandebenen-23829.html](https://www.natura2000.sachsen.de/eichenwalder-auf-sandebenen-23829.html))

Maßgebliche Bestandteile (für einen günstigen Erhaltungszustand)

- durch Stiel- und Traubeneiche geprägte Wälder bodensaurer Standorte mit deckungsreicher Krautschicht
- Verschiedene Waldentwicklungsphasen im GGB
- strukturreiche Bestände
- lebensraumtypische Gehölzarten in der Baumschicht
- hinreichend hoher Anteil an Biotop- und Altbäumen, stehendem und liegendem Totholz
- lebensraumtypisches Arteninventar in der Krautschicht
- lebensraumtypisches Tierarteninventar

Erhebliche Beeinträchtigungen

- Fahrspuren
- Bodenbearbeitung
- Schäden an der Waldvegetation

Verfahren der
Managementplanung

**Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes**

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Schlucht- und Hangmischwald (LRT-Code: 9180*)



Maßgebliche Bestandteile (für einen günstigen Erhaltungszustand)

- edellaubholzreiche Mischwälder auf Standorten steiler Hänge (Durchbruchstäler von Bächen und Flüssen der Endmoräne, in Übergängen von Hochflächen der kuppigen Grundmoräne und der Endmoräne zu ebenen Moränenflächen sowie zum Sander, zu Seen steil abfallende Hänge und Erosionsrinnen an Beckenrändern)
- strukturreiche Bestände
- hinreichend hoher Anteil an mehrschichtigen Beständen
- lebensraumtypische Gehölzarten in der Baumschicht
- hinreichend hoher Anteil an Biotop- und Altbäumen, stehendem und liegendem Totholz
- lebensraumtypisches Arteninventar in der Krautschicht
- lebensraumtypisches Tierarteninventar

Erhebliche Beeinträchtigungen

- Bodenbearbeitung

DE 2049-302 „Peeneunterlauf, Peenestrom, Achterwasser und Kleines Haff“

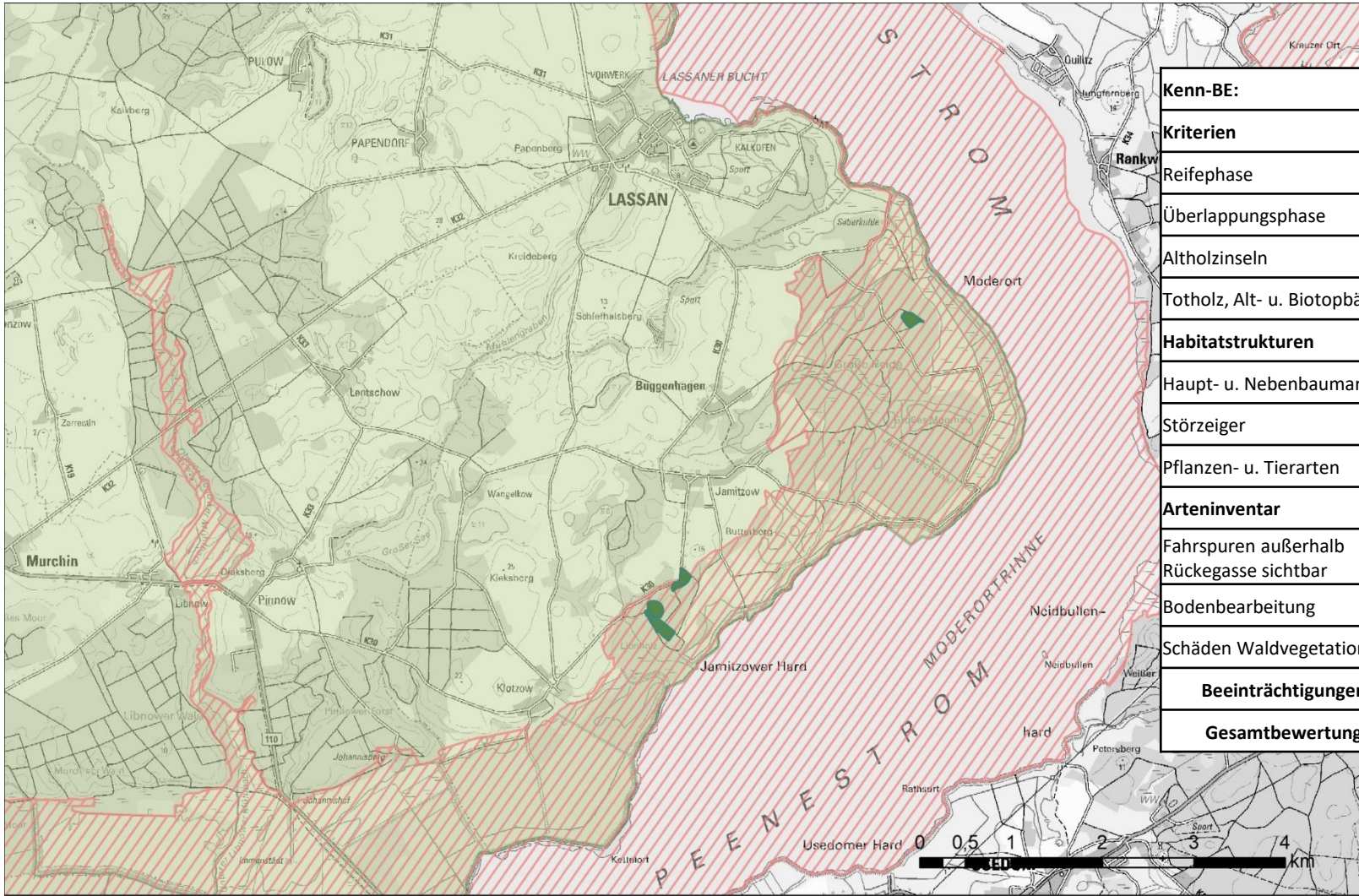
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



GGB Forstamt Jägerhof 9110

9110 - Hainsimsen-Buchenwald

Kenn-BE:	3_003	9,12	9,12
Kriterien	Wert	Bewertung	Bewertung
Reifephase	9,90%	C	B
Überlappungsphase	0,00%		
Altholzinseln	-	B	
Totholz, Alt- u. Biotopbäume	4,8 Stck/ha		
Habitatstrukturen		C	
Haupt- u. Nebenbaumarten	86,70%	B	
Störzeiger	12,00%		
Pflanzen- u. Tierarten	-		
Arteninventar		B	
Fahrspuren außerhalb Rückegasse sichtbar	keine	A	
Bodenbearbeitung	keine	A	
Schäden Waldvegetation	4,60%	B	
Beeinträchtigungen		A	
Gesamtbewertung		B	

• 1 Bewertungseinheit im guten EHZ

→ günstiger Erhaltungszustand

Hainsimsen-Buchenwald (LRT-Code: 9110)

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

günstiger Erhaltungszustand → keine speziellen Erhaltungsmaßnahmen notwendig

Stabilisierung des Erhaltungszustandes durch folgende **wünschenswerte Erhaltungsmaßnahmen:**

- Entwicklung einer Überlappungsphase auf größerer Fläche
- Reduzierung des Schalenwildbestandes
- Erhöhung der Anzahl von Biotop- und Altholzbäumen (notwendige Potentialbäume für baum- und bodenbewohnende Arten z.B. Fledermäuse, Eremit, Greifvögel, Spechte und Moose)
- naturnahe Waldrandgestaltung
- bei künstlicher Verjüngung lebensraumtypische Baumarten bevorzugen

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Hainsimsen-Buchenwald (LRT-Code: 9110)

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

günstiger Erhaltungszustand → keine speziellen Erhaltungsmaßnahmen notwendig

Verbesserung des Erhaltungszustandes durch folgende **Schutz- und wünschenswerte**

Entwicklungsmaßnahmen:

- Erhalt von Altbäumen (Alter > 120 Jahre)
- Erhalt von Totholz (liegend und stehend, Stubben und Wurzeltellern)
- Auf Einbringung nicht lebensraumtypischer Baumarten verzichten
- Wildschäden reduzieren
- Erhöhung der Anzahl an Altbäumen
- Erhöhung der Anzahl an Biotopbäumen/ Potentialbäumen
- Erhöhung der Totholzmenge
- Lebensraumtypische Baumarten fördern
- Nichtlebensraumtypische Baumarten entfernen
- Maßnahmen zur Einleitung bzw. Förderung der Naturverjüngung von lebensraum-typischen Baumarten

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

DE 2049-302 „Peeneunterlauf, Peenestrom, Achterwasser und Kleines Haff“

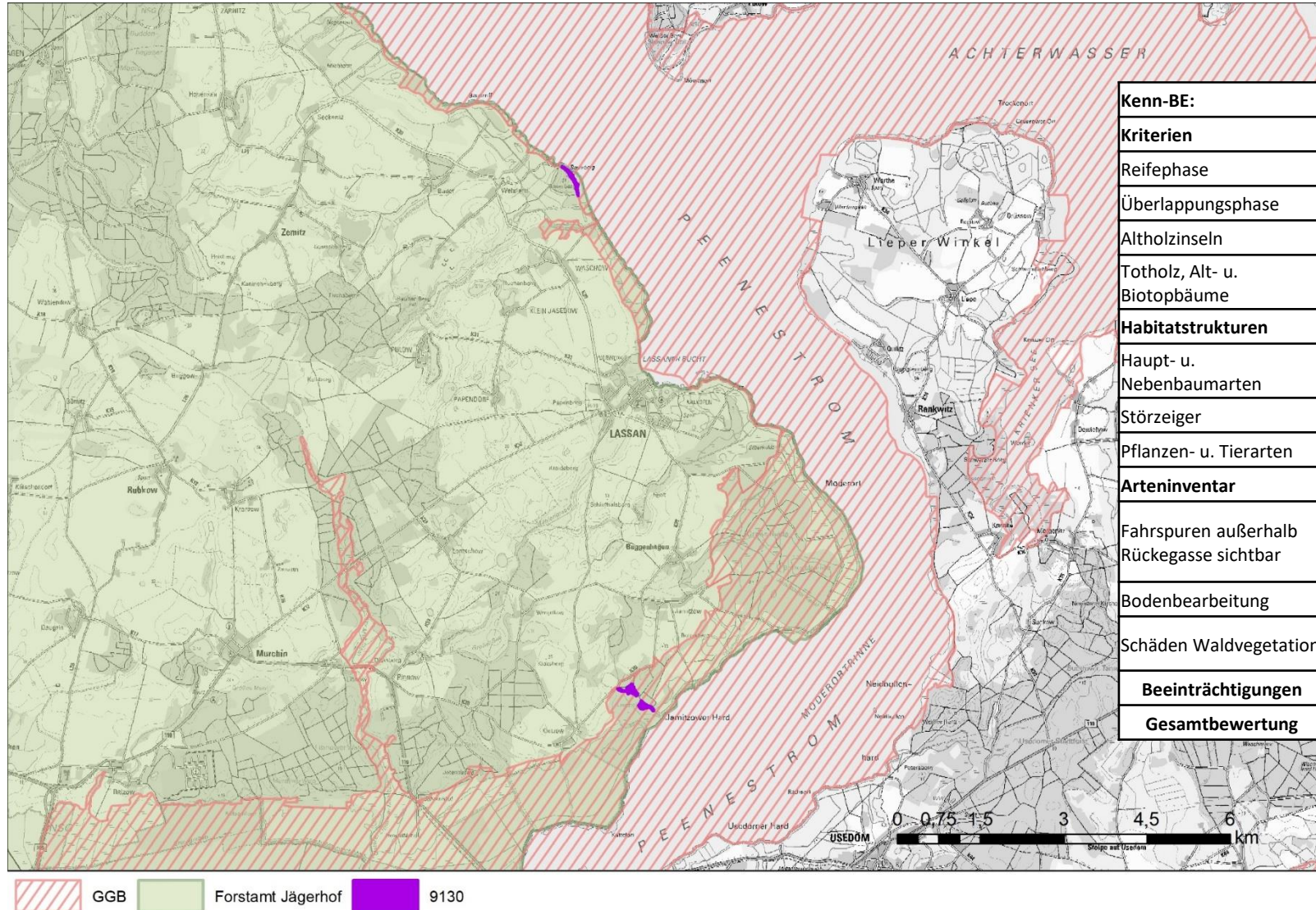
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



9130 - Waldmeister-Buchenwald

Kenn-BE:	3_003	6,27	6,27
Kriterien	Wert	Bewertung	Bewertung
Reifephase	69,70%	C	B
Überlappungsphase	0,00%		
Altholzinseln	-	B	
Totholz, Alt- u. Biotopbäume	4,0 Stck/ha		
Habitatstrukturen		C	
Haupt- u. Nebenbaumarten	92,80%	A	
Störzeiger	7,70%		
Pflanzen- u. Tierarten	-		
Arteninventar		A	
Fahrspuren außerhalb Rückegasse sichtbar	keine	A	
Bodenbearbeitung	keine	A	
Schäden Waldvegetation	keine	A	
Beeinträchtigungen		A	
Gesamtbewertung		B	

- 1 Bewertungseinheit im durchschnittlich oder beschränkten EHZ

→ günstiger Erhaltungszustand

Waldmeister-Buchenwald (LRT-Code: 9130)

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

günstiger Erhaltungszustand → keine speziellen Erhaltungsmaßnahmen notwendig

Stabilisierung des Erhaltungszustandes durch folgende **wünschenswerte Erhaltungsmaßnahmen:**

- Entwicklung einer Überlappungsphase auf größerer Fläche
- Reduzierung des Schalenwildbestandes
- Erhöhung der Anzahl von Biotop- und Altholzbäumen (notwendige Potentialbäume für baum- und bodenbewohnende Arten z.B. Fledermäuse, Eremit, Greifvögel, Spechte und Moose)
- naturnahe Waldrandgestaltung (nachstehenden BE)
- bei künstlicher Verjüngung lebensraumtypische Baumarten bevorzugen

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Waldmeister-Buchenwald (LRT-Code: 9130)

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

günstiger Erhaltungszustand → keine speziellen Erhaltungsmaßnahmen notwendig

Verbesserung des Erhaltungszustandes durch folgende **Schutz- und wünschenswerte**

Entwicklungsmaßnahmen:

- Erhalt von Altbäumen (Alter > 120 Jahren)
- Erhalt von Habitatbäumen (Höhlen-, Horst-, Träger-, Quartier-, Brutbäumen etc.) durch Belassen, Markieren und ggf. Freistellen
- Erhalt von Totholz (liegend und stehend), Stubben und Wurzeltellern
- Erhöhung der Anzahl an Altbäumen
- Erhöhung der Anzahl an Biotopbäumen / Potentialbäumen
- Erhöhung der Totholzmenge
- Aushieb der Nadelholzanteile

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Waldmeister-Buchenwald (LRT-Code: 9130)

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

günstiger Erhaltungszustand → keine speziellen Erhaltungsmaßnahmen notwendig

Verbesserung des Erhaltungszustandes durch folgende **Schutz-** und **wünschenswerte**

Entwicklungsmaßnahmen:

- Maßnahmen zur Einleitung bzw. Förderung der Naturverjüngung von lebensraumtypischen Baumarten
- Wildschäden reduzieren

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

DE 2049-302 „Peeneunterlauf, Peenestrom, Achterwasser und Kleines Haff“

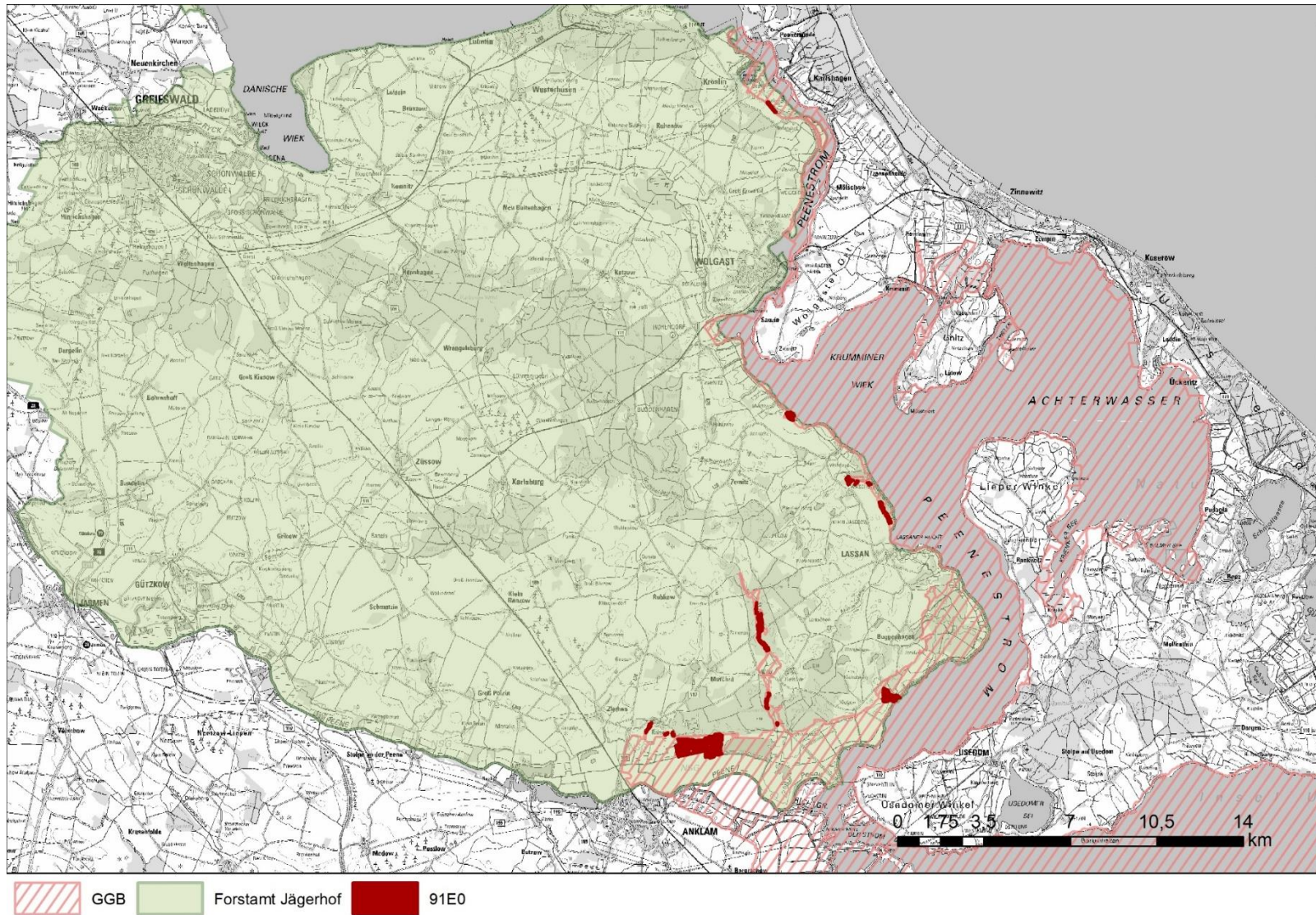
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



91E0* - Erlen- und Eschenwald

DE 2049-302 „Peeneunterlauf, Peenestrom, Achterwasser und Kleines Haff“

91E0* - Erlen- und Eschenwald

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Kenn-BE:	2_001	3,25 ha	2_002	6,94 ha	2_003	5,67 ha	2_004	0,91 ha	2_005	8,49 ha	2_006	20,20 ha
Kriterien	Wert	Bewertung	Wert	Bewertung	Wert	Bewertung	Wert	Bewertung	Wert	Bewertung	Wert	Bewertung
Reifephase	84,90%	A	100%	A	100%	A	100%	A	91,30%	A	74,10%	A
"gestörte" Raumstruktur	-	A	-	A	-	A	-	A	-	A	-	A
Altholzinseln	-	A	-	C	-	C	-	B	-	B	-	A
Totholz, Alt- u. Biotopbäume	6,5 Stck/ha	A	1 Stck/ha	C	2,3 Stck/ha	C	4,4 Stck/ha	B	5,3 Stck/ha	B	6,9 Stck/ha	A
Habitatstrukturen		A		B		B		A		A		A
Haupt- u. Nebenbaumarten	84,90%	C	100%	A	100%	C	100%	C	91,30%	B	100%	A
Störzeiger	0,00%	C	0,00%	A	45,00%	C	44,00%	C	27,30%	B	9,90%	A
Pflanzen- u. Tierarten	-		-		-		-		0		-	
Arteninventar		C		A		C		C		B		A
Gewässermorphologie	naturnah	A	gering gestört	B	gering gestört	B	gering gestört	B	gering gestört	B	naturnah	A
veränderte Standortverhältnisse / negativer Einfluss angrenzender Nutzungen	keine erkennbaren Veränderungen	A	geringe Veränderungen	B	geringe Veränderungen	B	geringe Veränderungen	B	geringe Veränderungen	B	keine erkennbaren Veränderungen	A
Schäden Waldvegetation	keine	A	keine	A	23,30%	B	keine	A	keine	A	7,60%	B
Beeinträchtigungen		A		B		B		B		B		A
Gesamtbewertung		B		B		B		B		B		A

DE 2049-302 „Peeneunterlauf, Peenestrom, Achterwasser und Kleines Haff“

91E0* - Erlen- und Eschenwald

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Kenn-BE:	2_007	0,50 ha	2_008	3,10 ha	2_009	18,97 ha	2_010	113,19 ha	2_011	1,30 ha	2_012	3,03 ha	185,55 ha
Kriterien	Wert	Bewertung	Wert	Bewertung	Wert	Bewertung	Wert	Bewertung	Wert	Bewertung	Wert	Bewertung	Gesamt
Reifephase	84,00%	A	36,80%	A	92,10%	A	15,70%	A	81,50%	A	94,70%	A	B
"gestörte" Raumstruktur	-		-		-		-		-		-		
Altholzinseln	-	A	-	A	-	A	-	C	-	C	-	A	
Totholz, Alt- u. Biotopbäume	8,0 Stck/ha		6,5 Stck/ha		6,5 Stck/ha		2,1 Stck/ha		1,5 Stck/ha		6,9 Stck/ha		
Habitatstrukturen		A		A		A		B		B		A	
Haupt- u. Nebenbaumarten	84,00%	C	85,20%	C	98,90%	C	96,80%	B	100%	C	100%	C	
Störzeiger	0,00%		48,40%		41,50%		9,30%		44,60%		79,90%		
Pflanzen- u. Tierarten	-		-		-		-		0		-		
Arteninventar		C		C		C		B		C		C	
Gewässermorphologie	gering gestört	B	naturnah	A	naturnah	A	naturnah	A	gering gestört	B	gering gestört	B	
veränderte Standortverhältnisse / negativer Einfluss angrenzender Nutzungen	geringe Veränderungen	B	keine erkennbaren Veränderungen	A	keine erkennbaren Veränderungen	A	keine erkennbaren Veränderungen	A	geringe Veränderungen	B	geringe Veränderungen	B	
Schäden Waldvegetation	keine	A	53,50%	C	keine	A	keine	A	keine	A	keine	A	
Beeinträchtigungen		B		B		A		A		B		B	
Gesamtbewertung		B		B		B		B		B		B	

- 1 Bewertungseinheit im hervorragenden EHZ
- 11 Bewertungseinheiten im guten EHZ
- flächengewichtetes Mittel = B

→ günstiger Erhaltungszustand

Erlen- und Eschenwald (LRT-Code: 91E0*)

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

günstiger Erhaltungszustand → keine speziellen Erhaltungsmaßnahmen notwendig

Stabilisierung des Erhaltungszustandes durch folgende **wünschenswerte Erhaltungsmaßnahmen:**

- Entwicklung einer Überlappungsphase auf größerer Fläche
- Reduzierung des Schalenwildbestandes
- Erhöhung der Anzahl von Biotop- und Altholzbäumen (notwendige Potentialbäume für baum- und bodenbewohnende Arten z.B. Fledermäuse, Eremit, Greifvögel, Spechte und Moose)
- naturnahe Waldrandgestaltung (nachstehenden BE)
- bei künstlicher Verjüngung lebensraumtypische Baumarten bevorzugen.

Erlen- und Eschenwald (LRT-Code: 91E0*)

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

günstiger Erhaltungszustand → keine speziellen Erhaltungsmaßnahmen notwendig

Verbesserung des Erhaltungszustandes durch folgende **Schutz- und wünschenswerte**

Entwicklungsmaßnahmen:

- Erhalt von Totholz (liegend und stehend), Stubben und Wurzeltellern
- Erhalt des vorhandenen Wasserstandes
- Verzicht auf Umbau von Laubbaum- in Nadelbaumbestände
- Lebensraumtypische Baumarten fördern
- Erhöhung der Totholzmenge
- nichtlebensraumtypische Baumarten entfernen
- naturnahen Wasserhaushalt wieder herstellen
- Nährstoffeinträge vermeiden

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Erlen- und Eschenwald (LRT-Code: 91E0*)

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

günstiger Erhaltungszustand → keine speziellen Erhaltungsmaßnahmen notwendig

Verbesserung des Erhaltungszustandes durch folgende **Schutz- und wünschenswerte**

Entwicklungsmaßnahmen:

- Wildschäden reduzieren
- Anlage Waldrändern, Ausweisung von Pufferflächen
- Ausweisung von Pufferflächen im Offenlandbereich

DE 2049-302 „Peeneunterlauf, Peenestrom, Achterwasser und Kleines Haff“

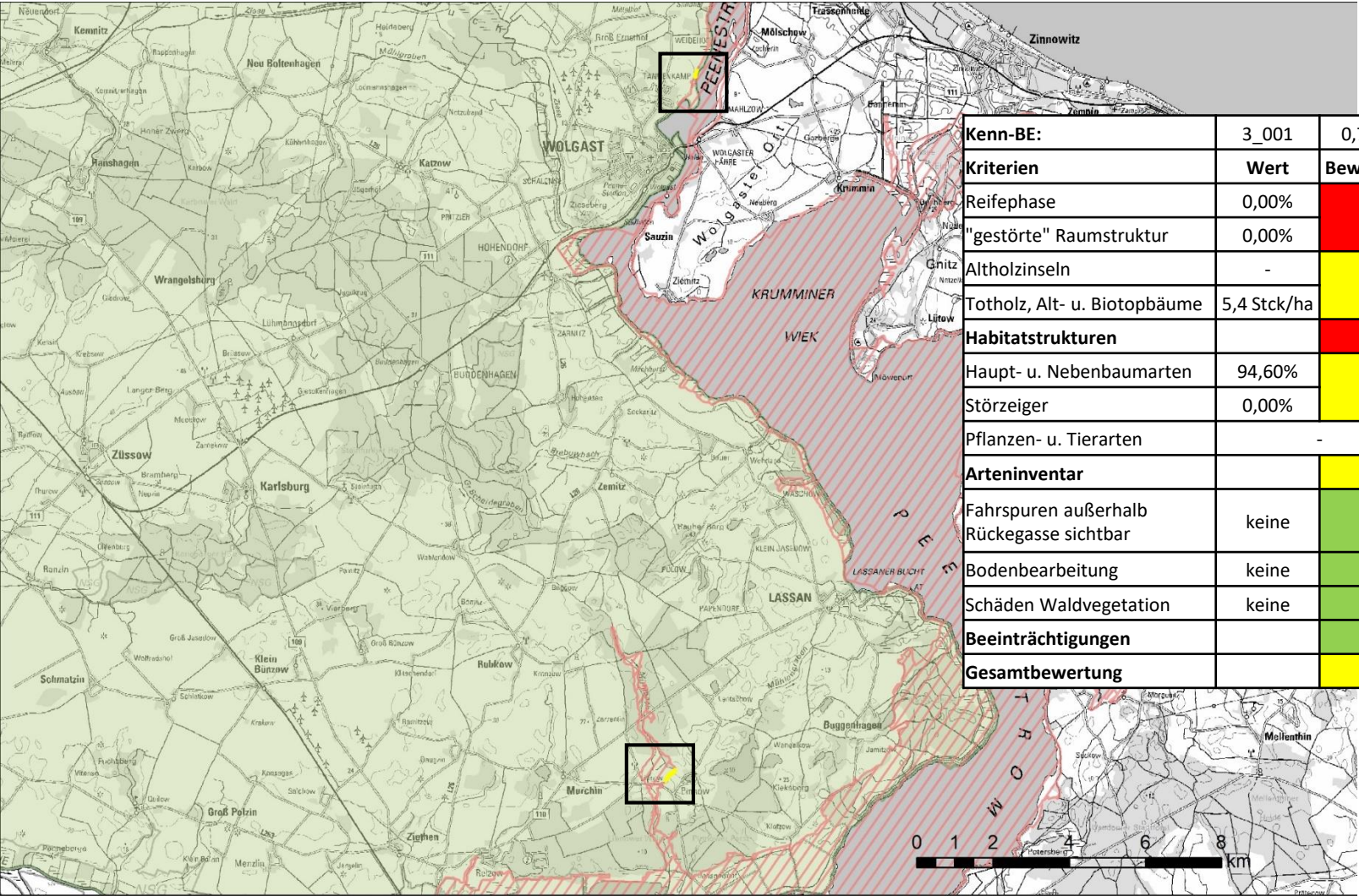
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



9180* - Schlucht- und
Hangmischwald

Kenn-BE:	3_001	0,74 ha	3_003	1,61 ha	2,35 ha
Kriterien	Wert	Bewertung	Wert	Bewertung	Gesamt
Reifephase	0,00%	C	75,80%	A	B
"gestörte" Raumstruktur	0,00%		0,00%		
Altholzinseln	-	B	-	B	
Totholz, Alt- u. Biotopbäume	5,4 Stck/ha		3,7 Stck/ha		
Habitatstrukturen		C		A	
Haupt- u. Nebenbaumarten	94,60%	B	75,80%	C	
Störzeiger	0,00%		19,90%		
Pflanzen- u. Tierarten	-		-		
Arteninventar		B		C	
Fahrspuren außerhalb Rückegasse sichtbar	keine	A	keine	A	
Bodenbearbeitung	keine	A	keine	A	
Schäden Waldvegetation	keine	A	keine	A	
Beeinträchtigungen		A		A	
Gesamtbewertung		B		B	

• 2 Bewertungseinheiten im
guten EHZ

→ günstiger
Erhaltungszustand

Schlucht- und Hangmischwald (LRT- Code: 9180*)

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

günstiger Erhaltungszustand ➡ keine speziellen Erhaltungsmaßnahmen notwendig

Stabilisierung des Erhaltungszustandes durch folgende **wünschenswerte Erhaltungsmaßnahmen:**

- Reduzierung des Schalenwildbestandes
- Erhöhung der Anzahl von Biotop- und Altholzbäumen (notwendige Potentialbäume für baum- und bodenbewohnende Arten z.B. Fledermäuse, Eremit, Greifvögel, Spechte und Moose)
- naturnahe Waldrandgestaltung (nachstehenden BE)
- bei künstlicher Verjüngung lebensraumtypische Baumarten bevorzugen.

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Schlucht- und Hangmischwald (LRT- Code: 9180*)

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

günstiger Erhaltungszustand → keine speziellen Erhaltungsmaßnahmen notwendig

Verbesserung des Erhaltungszustandes durch folgende **Schutz- und wünschenswerte Entwicklungsmaßnahmen:**

- Erhalt von Altbäumen (Alter > 120 Jahre)
- Erhalt von Totholz (liegend und stehend), Stubben und Wurzeltellern
- Auf Einbringung nicht lebensraumtypischer Baumarten verzichten
- Erhöhung der Anzahl an Biotopbäumen/Potentialbäumen
- Erhöhung der Totholzmenge
- Ausweisung von Altholzinseln
- Lebensraumtypische Baumarten fördern
- Ausweisung von Pufferflächen

DE 2049-302 „Peeneunterlauf, Peenestrom, Achterwasser und Kleines Haff“

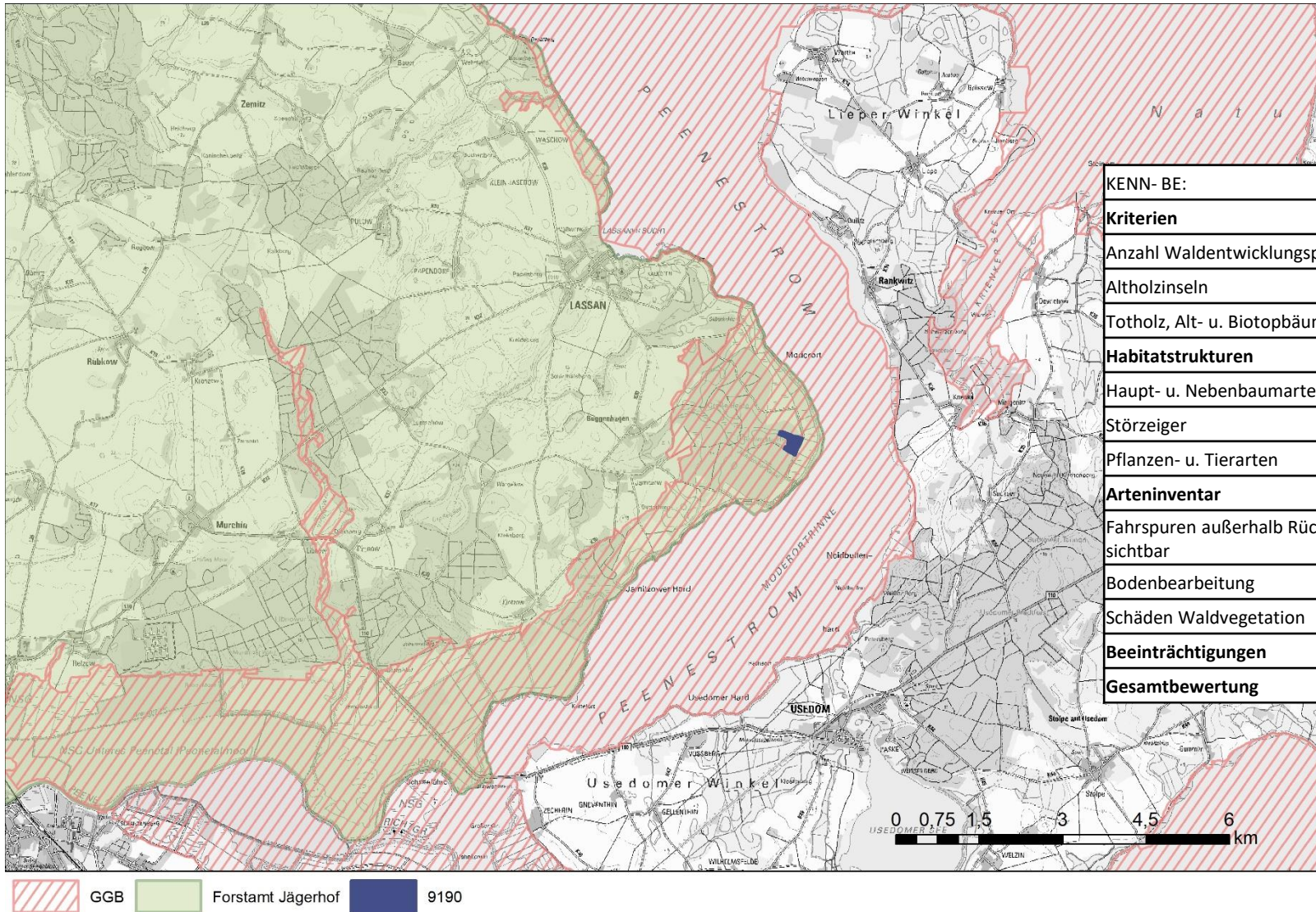
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



**9190 - Alte bodensaure
Eichenwälder mit *Quercus robur*
auf Sandebenen**

KENN- BE:	3_003	8,05 ha
Kriterien	Wert	Bewertung
Anzahl Waldentwicklungsphasen	1	C
Altholzinseln	-	A
Totholz, Alt- u. Biotopbäume	7,0 Stck/ha	
Habitatstrukturen		C
Haupt- u. Nebenbaumarten	100,00%	C
Störzeiger	45,00%	
Pflanzen- u. Tierarten	-	
Arteninventar		C
Fahrspuren außerhalb Rückegasse sichtbar	keine	A
Bodenbearbeitung	keine	A
Schäden Waldvegetation	8,00%	B
Beeinträchtigungen		A
Gesamtbewertung		C

Neuausweisung von 1
Bewertungseinheit im
durchschnittlich oder
beschränkten EHZ

→ ungünstiger Erhaltungszustand

9190 - Alte bodensaure Eichenwälder mit *Quercus robur* auf Sandebenen

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

ungünstiger Erhaltungszustand ➡ **vorrangige Entwicklungsmaßnahmen**

Stabilisierung des Erhaltungszustandes durch folgende **wünschenswerte Erhaltungsmaßnahmen:**

- Reduzierung des Schalenwildbestandes
- Erhöhung der Anzahl von Biotop- und Altholzbäumen (notwendige Potentialbäume für baum- und bodenbewohnende Arten z.B. Fledermäuse, Eremit, Greifvögel, Spechte und Moose)
- naturnahe Waldrandgestaltung (nachstehenden BE)
- bei künstlicher Verjüngung lebensraumtypische Baumarten bevorzugen.

9190 - Alte bodensaure Eichenwälder mit *Quercus robur* auf Sandebenen

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

ungünstiger Erhaltungszustand ➡ **vorrangige Entwicklungsmaßnahmen**

Verbesserung des Erhaltungszustandes durch folgende **Schutz-** und **vorrangige Entwicklungsmaßnahmen:**

- Erhalt von Altbäumen (Alter > 120 Jahre)
- Erhalt von Totholz (liegend und stehend), Stubben und Wurzeltellern
- Auf Einbringung nicht lebensraumtypischer Baumarten verzichten
- Wildschäden reduzieren
- Erhöhung der Anzahl an Biotopbäumen/ Potentialbäumen
- Erhöhung der Totholzmenge
- Lebensraumtypische Baumarten fördern
- Maßnahmen zur Einleitung bzw. Förderung der Naturverjüngung von lebensraum-typischen Baumarten

Vogelschutzgebiete innerhalb des Zuständigkeitsbereiches des Forstamtes Jägerhof

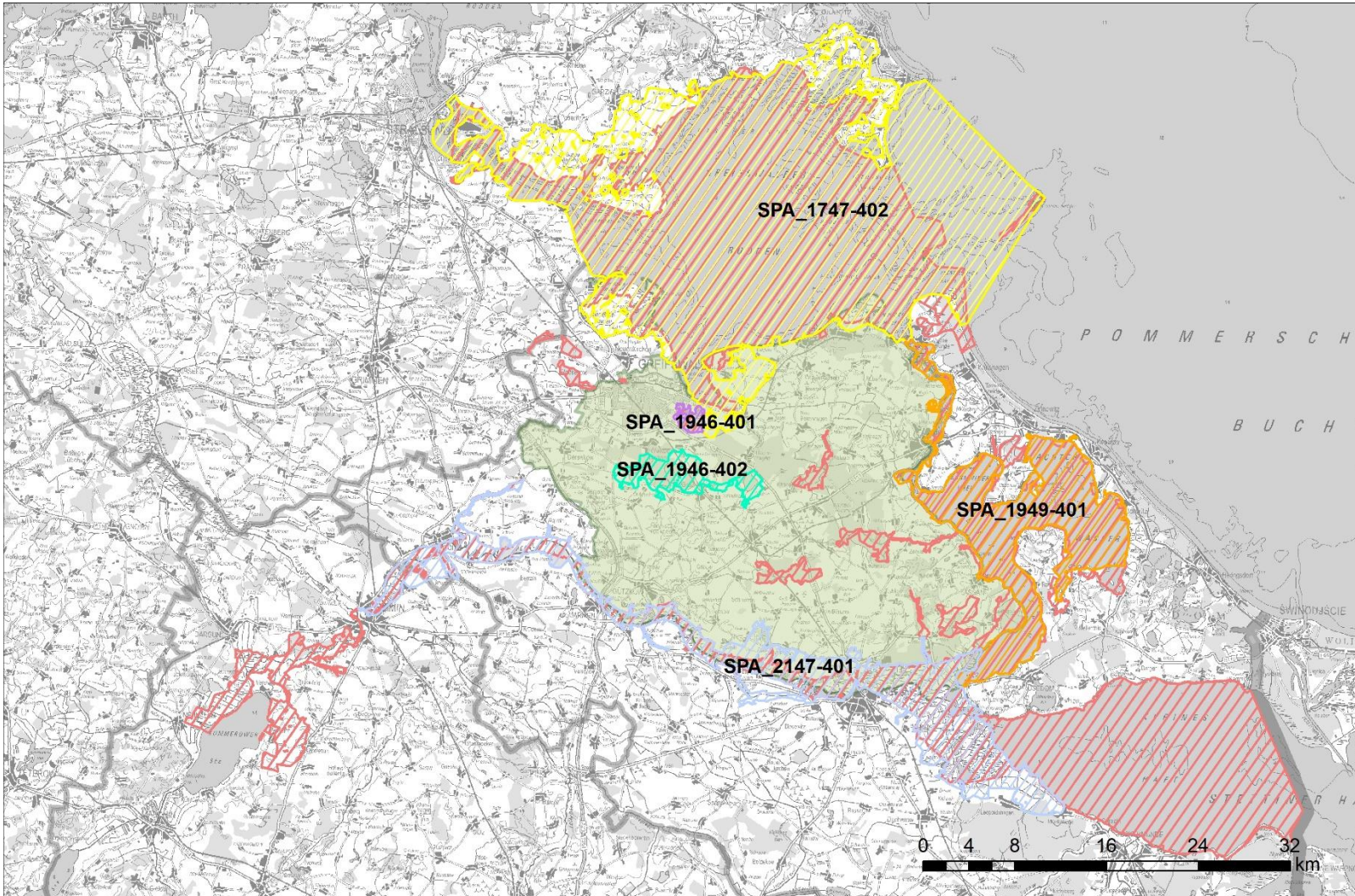
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



GGB
 Forstamt Jägerhof
 SPA_1747_402
 SPA_1946_401
 SPA_1946_402
 SPA_1949_401
 SPA_2147_401

- SPA 1747-402 „Greifswalder Bodden und südlicher Strelasund“
- SPA 1946-401 „Eldena bei Greifswald“
- SPA 1946-402 „Wäder südlich Greifswald“
- SPA 1949-401 „Peenestrom und Achterwasser“
- SPA 2147-401 „Peenetallandschaft“

(SPA, welche GGB im Forstamt Jägerhof betreffen)

Vogelschutz-Gebiete "Special Protection Areas" (SPA)

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

**Relevante waldbundene
Arten**

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Mittelspecht



Bezugsraum

- alle Laub- und Laubmischwälder des Vogelschutzgebietes

Erhebliche Beeinträchtigungen

- **Entnahme von Höhlenbäumen**
- **Entnahme von Höhlen- bzw. Nahrungsbaumanwätern**
oder anderen wertgebenden Bäumen, soweit dies zur Unterschreitung einer Mindestanzahl von durchschnittlich 5 wertgebenden Bäumen / ha Laubholzfläche führt
- **Entnahme einzeln vorkommender Exemplare Hartlaubholz oder Erle aus Nadelholzbeständen**,
soweit weniger als 5 einzeln vorkommende Bäume dieser Arten / ha verbleiben
- **Entnahme von Totholz aus Laub- und Laubmischbeständen > 20 cm BHD**
soweit weniger als durchschnittlich 20 m³ / ha Laubholzfläche verbleibt
- **aktiver Umbau von Laubbaum- in Nadelbaumreinbestände** auf zusammenhängenden Flächen > 1 ha

Mittelspecht

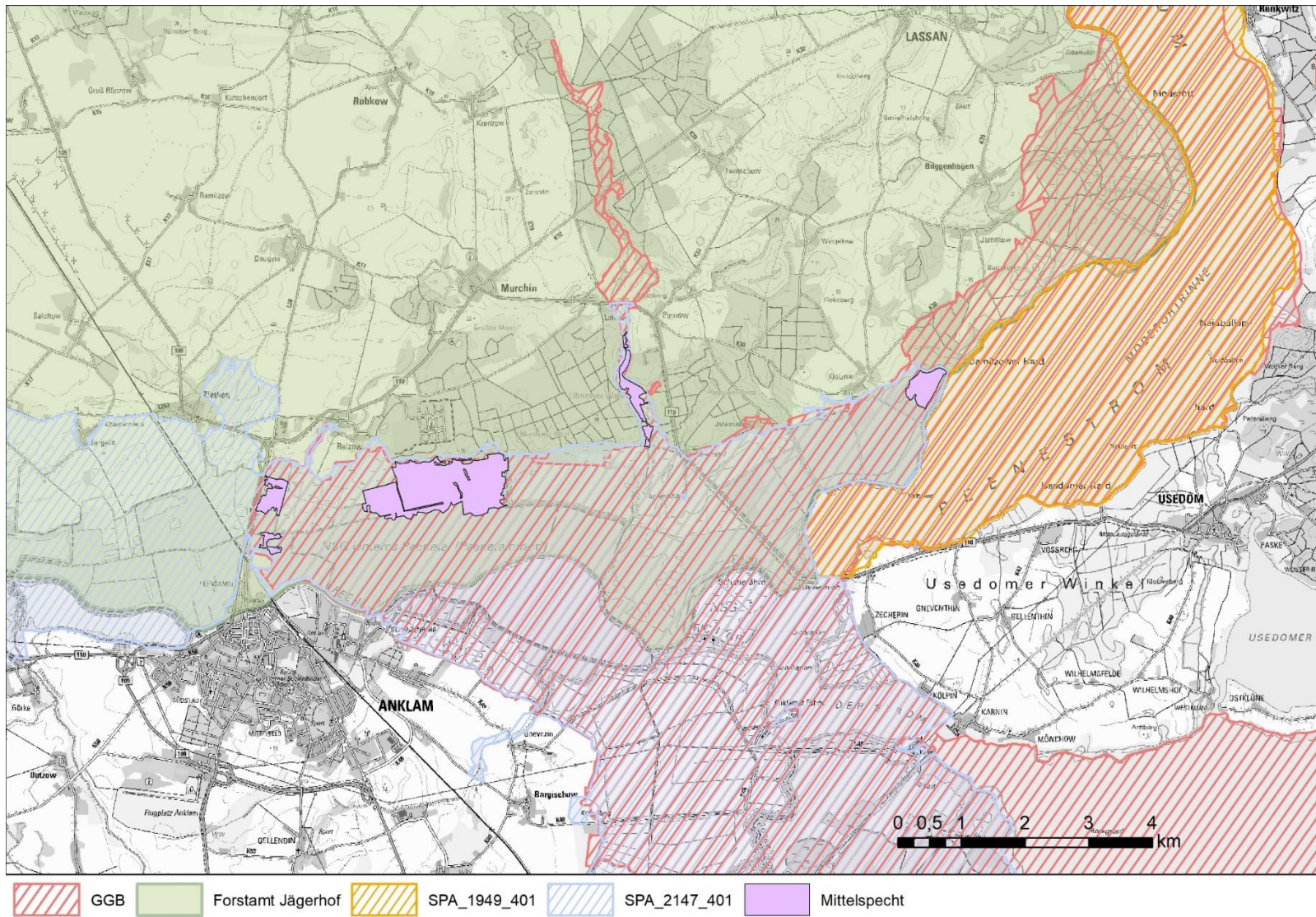
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

**Relevante waldgebundene
Arten**

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



DE 2049-302 „Peeneunterlauf,
Peenestrom, Achterwasser und
Kleines Haff“

Habitatausweisung:

- ausschließlich potentielle
Habitats innerhalb von
SPA-Gebieten
- Aktuell keine
Managementpläne für
SPA-Gebiete

Mittelspecht

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

**Relevante waldgebundene
Arten**

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

Schutzmaßnahmen

- Erhalt von mind. 5 Habitatbäumen/ha Laubholzfläche
- Erhalt von Totholz, Stubben und Wurzeltellern
- Verzicht auf Umbau von Laubbaum- in Nadelbaumbestände

Wünschenswerte Entwicklungsmaßnahmen

- Ausweisung von Altholzinseln
- Erhöhung der Anzahl an Biotopbäumen/Potentialbäumen
- Stammzahlreicher Überhalt
- Maßnahmen zur Einleitung bzw. Förderung der Naturverjüngung von lebensraumtypischen Baumarten (hier speziell Eichen)

Schwarzmilan und Rotmilan



Bezugsraum

- alle Laub- und Laub-Nadel-Mischbestände mit einem Abstand von bis zu 250 m zu Waldaußenrändern
- große Freiflächen ab 10 ha im Wald

Erhebliche Beeinträchtigungen

- **Entnahme von Horstbäumen**
- **Freistellung von Horstbäumen**, insbesondere durch intensive Eingriffe in den Oberstand oder die Entfernung von Unter- Zwischenstand im Umfeld einer Baumlänge um Horstbäume
- **Entnahme von Horstbaumanwärlern**, soweit dies zur Unterschreitung von 1 Horstbaumanwärlern auf einer Fläche von 5 ha führt

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

**Relevante waldgebundene
Arten**

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Schwarzmilan und Rotmilan

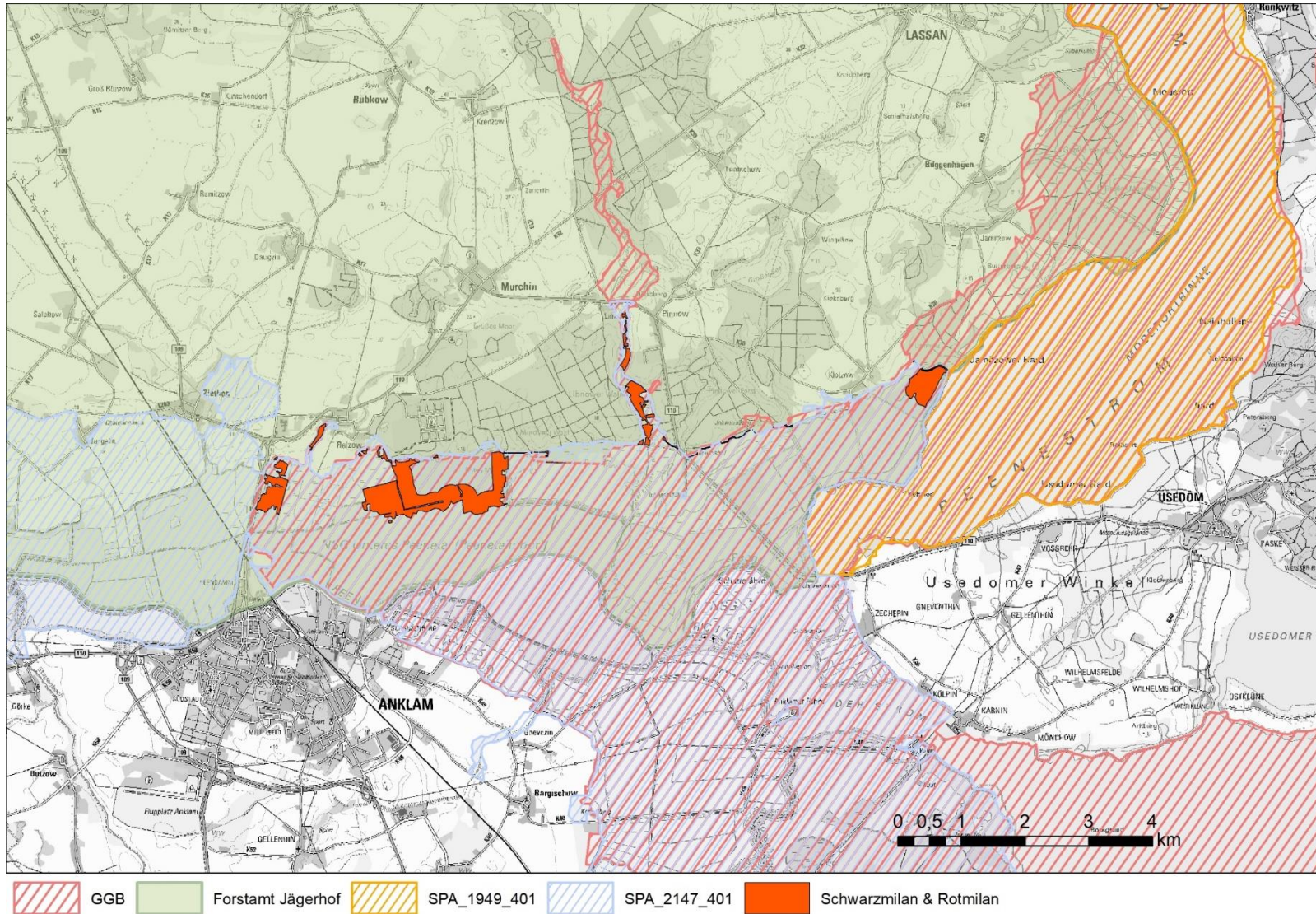
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

**Relevante waldgebundene
Arten**

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



DE 2049-302 „Peeneunterlauf,
Peenestrom, Achterwasser und
Kleines Haff“

Habitatausweisung:

- ausschließlich potentielle
Habitats innerhalb von
SPA-Gebieten
- aktuell keine
Managementpläne für
SPA-Gebiete

Schwarzmilan und Rotmilan

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

Schutzmaßnahmen

- Erhalt von mind. 5 Habitatbäumen/ha Laubholzfläche
- keine Freistellung von Horstbäumen

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

**Relevante waldgebundene
Arten**

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

**Relevante waldgebundene
Arten**

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Schwarzspecht



Bezugsraum

- alle Wälder des Vogelschutzgebietes

Erhebliche Beeinträchtigungen

- **Entnahme von Schwarzspecht-Höhlenbäumen**
- **Entnahme von Höhlenbaumanwärttern** oder anderen wertgebenden Bäumen (insbesondere Rotbuche), soweit dies zur Unterschreitung einer Mindestanzahl von durchschnittlich 2 wertgebenden Bäumen / ha Laubholzfläche führt
- **Entnahme einzeln vorkommender Buchen, Stiel- oder Traubeneichen aus Nadelholzbeständen**, soweit weniger als 2 einzeln vorkommende Bäume dieser Arten / ha verbleiben
- **Entnahme von Totholz aus Laub- und Laubmischbeständen** **> 20 cm BHD**, soweit weniger als durchschnittlich 20 m³ / ha Laubholzfläche verbleibt
- **abrupte Freistellung von Schwarzspecht-Höhlenbäumen**, insbesondere durch intensive Eingriffe in den Oberstand oder die Entfernung von Unter- Zwischenstand im Umfeld einer Baumlänge um Schwarzspecht-Höhlenbäume (Freistellungszeitraum nicht unter 10 Jahren)

Schwarzspecht

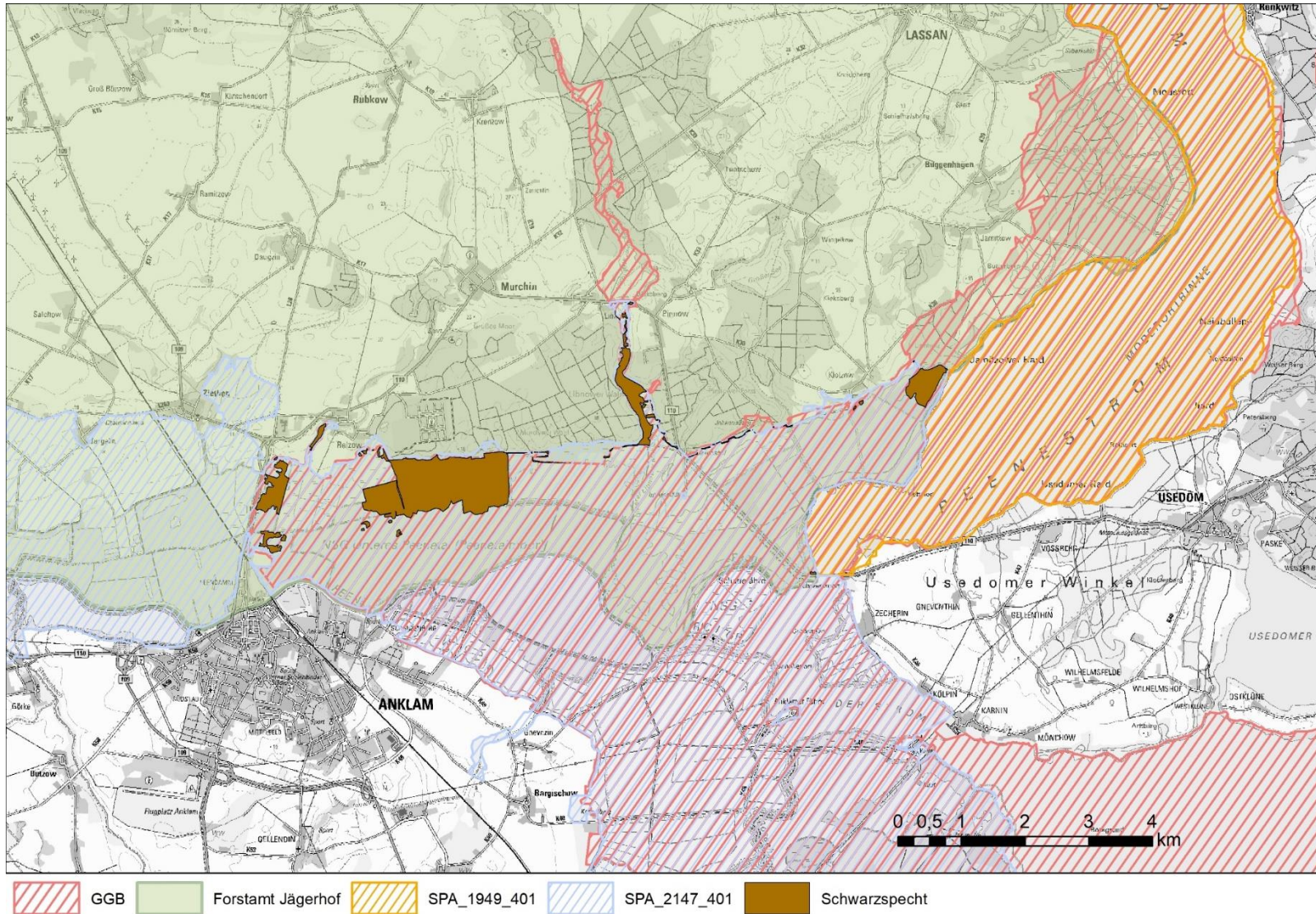
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



DE 2049-302 „Peeneunterlauf,
Peenestrom, Achterwasser und
Kleines Haff“

Habitatausweisung:

- ausschließlich potentielle
Habitate innerhalb von
SPA-Gebieten
- aktuell keine
Managementpläne für
SPA-Gebiete

Schwarzspecht

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

Schutzmaßnahmen

- Erhalt von mind. 5 Habitatbäumen/ha Laubholzfläche
- keine Freistellung von Horstbäumen

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

**Relevante waldbundene
Arten**

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Marine Lebensräume/Lebensräume der Küste (LRT-Code: 1130, 1150*, 1230, 1330)

Maßgebliche Bestandteile

1130 - Ästuarien

- permanenter Süßwasserdurchfluss und ein Salzgehaltsgradient von der Mündung zum limnischen Flussabschnitt sowie eine deutliche, nicht-periodische Variabilität der abiotischen Parameter
- Uferstrukturen mit Schilfbeständen und Überschwemmungsbereichen
- Flachwasserzonen mit submerser Vegetation

1150*- Lagunen des Küstenraumes (Strandseen)

- flache Randgewässer der inneren Küstengewässer sowie direkt mit der Ostsee in Verbindung stehende Strandseen
- geringer Wasseraustausch mit dem vorgelagerten Wasserkörper und geringe Exposition
- Bodensubstrat weist überwiegend einen hohen Schluffgehalt auf
- Salzwassereinfluss kann direkt oder unterirdisch durch die vorgelagerte Barriere erfolgen
- Vorkommen salztoleranter Fauna und Flora

1230 - Atlantik-Felsküsten und Ostsee-Fels- und Steil-Küsten mit Vegetation

- Moränen-Steilküsten und Kreide-Steilküste mit lockerem Bewuchs von Pionierrasen, Steilhanggebüsch und Hangwäldern und lebensraumtypischen Pflanzen- und Tierinventar
- natürliche Abbruchdynamik sowie Kliffbranddünenbildung durch ungehinderte Brandung an aktiven Kliffen
- flächiger Bewuchs durch vorgelagerte Dünen, Strandwälle oder Verlandungszonen an aktiven Kliffs

1330 - Atlantische Salzwiesen (*Glauco-Puccinellietalia maritimae*)

- auf Küstenüberflutungsmooren:
- Mäandrierende Priele, die den episodischen Brackwasserzu- und ablauf gewährleisten
- Abwechslungsreiches Relief
- Vegetationszonierung von der unteren bis zur oberen Salzwiesenzone mit lebensraumtypische Tier- und Pflanzeninventar
- In Anlandungsbereichen der Außenküsten:
- Bei Hochfluten noch überflutete wechselhaline Standorte mit periodisch wasserführenden Senken (Röten), Abflussrinnen (Prielen) sowie Reffen und Riegen der Strandwälle
- lebensraumtypische Tier- und Pflanzeninventar entsprechend der Salinität des angrenzenden Gewässers

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

**Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des
Offenlandes**

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Marine Lebensräume/Lebensräume der Küste (LRT-Code: 1130, 1150*, 1230, 1330)

Erhebliche Beeinträchtigungen

1130 - Ästuarien

- Eingriffe in die Morphologie, speziell im Bereich des Wasseraustauschs an der Mündung des Flusses in den vorgelagerten Wasserkörper (u.a. Bau und Vertiefungen von Fahrrinnen sowie Querverbauungen)
- Eindeichungen, Schiffsverkehr
- Nähr- und Schadstoffeinträge

1150*- Lagunen des Küstenraumes (Strandseen)

- durch Eingriffe in die Küstendynamik (Buhnen, Molen etc.), Abriegelungen durch Brücken und Dämme oder Vertiefungen im Mündungsbereich
- Belastungen durch Schad- und Nährstoff-Einträge
- unregelmäßiger Sportbootverkehr führt zu Schädigungen des Makrophytenbestandes und Erhöhung des Trübstoffgehaltes

1230 - Atlantik-Felsküsten und Ostsee-Fels- und Steil-Küsten mit Vegetation

- Küstenschutzmaßnahmen wie Wellenbrecher, Buhnen oder Aufschüttungen
- Bebauung oder sonstige, z. B. landwirtschaftliche Nutzungen an oder nahe der Abbruchkante
- Bebauung und Zerschneidung der Kliffhänge selbst durch Wege, Straßen, Treppen, Gebäude
- intensive Freizeitnutzung (Wandern, Klettern am Kliff) → Störungen von Brutvögeln und zur Zerstörung von Brutstätten weiterer Arten

1330 - Atlantische Salzwiesen (*Glauco-Puccinellietalia maritimae*)

- Eindeichung und Entwässerung
- zufließendes Dränwasser aus angrenzenden Äckern → Aussüßung und Ausbreitung von Nitrophyten
- Intensive Bewirtschaftung und Düngung sowie Nutzungsauffassung → Verlust des lebensraumtypischen Arteninventars
- Küstenschutzmaßnahmen, Maßnahmen oder Etablierung von Bauwerken, die in die Schorre eingreifen und den Küstenlängstransport der Meeressedimente behindern oder verändern
- starker touristischer Nutzungsdruck, Trittbelastung

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

**Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des
Offenlandes**

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Marine Lebensräume/Lebensräume der Küste (LRT-Code: 1130, 1150*, 1230, 1330)

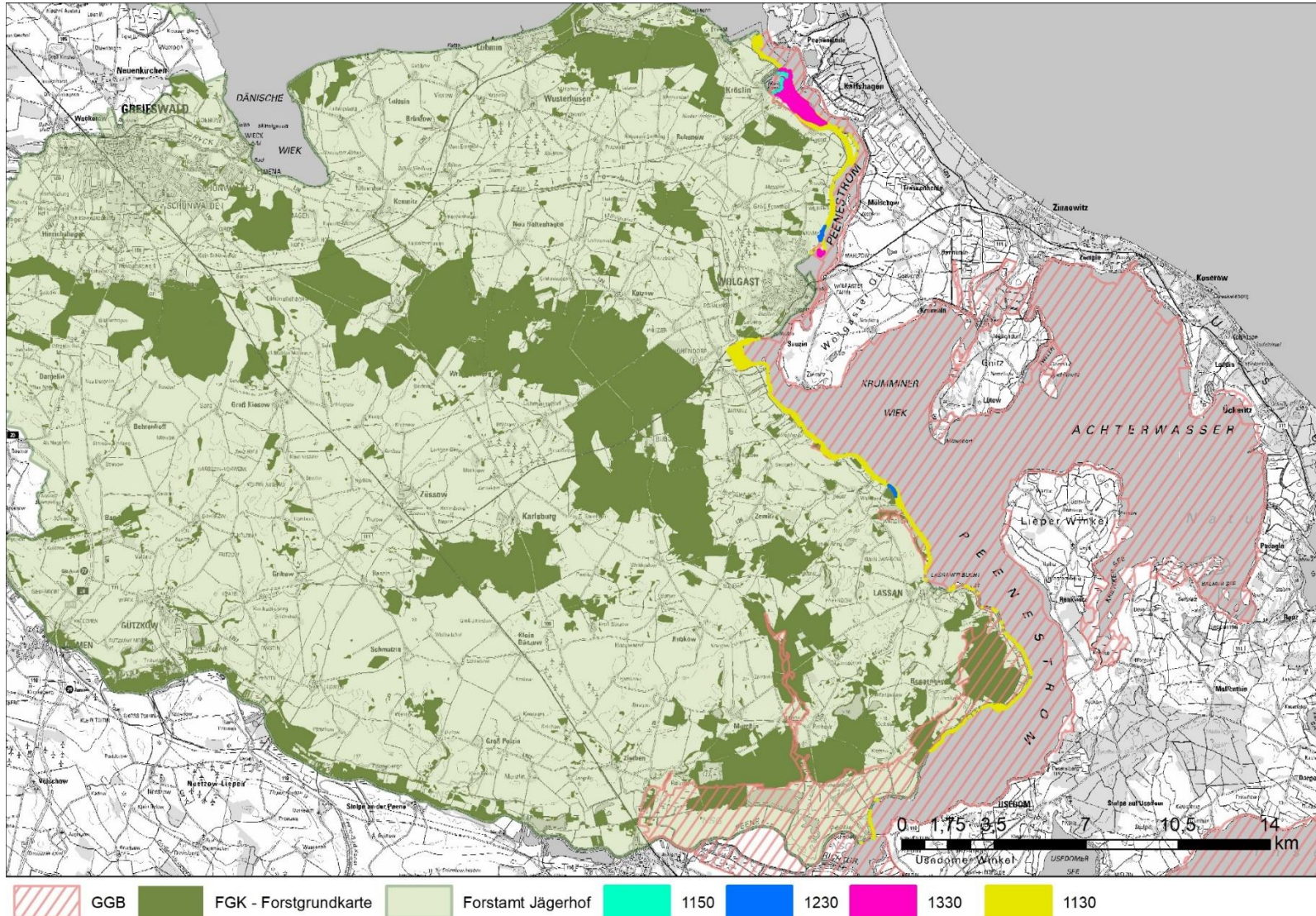
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des
Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



DE 2049-302 „Peeneunterlauf,
Peenestrom, Achterwasser und
Kleines Haff“

(LRT, welche GGB im Forstamt Jägerhof
betreffen)

Stand der Daten:

August 2020

Marine Lebensräume/Lebensräume der Küste (LRT-Code: 1130, 1150*, 1230, 1330)

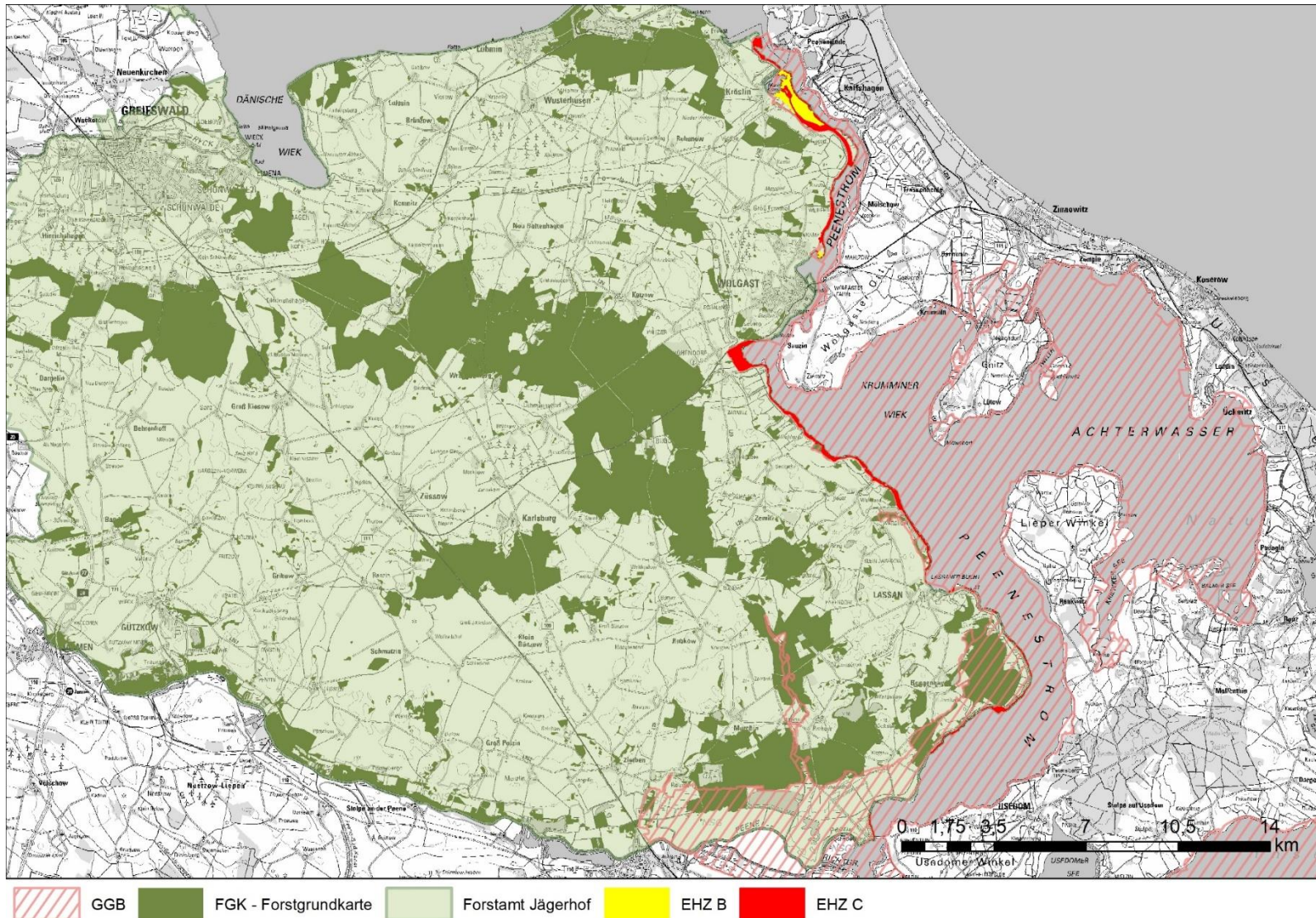
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des
Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



DE 2049-302 „Peeneunterlauf,
Peenestrom, Achterwasser und
Kleines Haff“

(LRT, welche GGB im Forstamt Jägerhof
betreffen)

Stand der Daten:

August 2020

Marine Lebensräume/Lebensräume der Küste (LRT-Code: 1130, 1150*, 1230, 1330)

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

- Erhalt der Dynamik; Erhalt Wasserstand; Erhalt Überflutungsbereich; Berücksichtigung Festlegungen NSG-VO; Fortführung extensive Grünlandnutzung; keine Auflassung
- Erhalt LRT-typische Morphologie im Mündungsbereich angrenzender mariner sowie Fließgewässer
- Erhalt störungsarmer Bereiche; Lenkung Fischerei-/ Angelnutzung; Abfallbeseitigung
- Erhalt von Lagunen; Befahrensregelung
- keine weiteren Küstenschutzmassnahmen; Erhalt des Reliefs; Erhalt der Dynamik; Belassen von Totholz und Sedimentabbruch im Steilküstenbereich
- Pflanzung von Gehölzen

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

**Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des
Offenlandes**

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Kleingewässer (LRT-Code: 3150)

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

**Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des
Offenlandes**

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



Erhebliche Beeinträchtigungen

- Gewässereutrophierung
- Schadstoffeinträge/Abwassereinleitung
- Veränderung des Wasserregimes
(künstliche Zuflüsse/Abflüsse)
- Ablagerung und Verfüllung
- intensive fischereiliche Nutzung mit
Besatz grünelnder Fische

Maßgebliche Bestandteile

- natürliche und naturnahe eutrophe basen- und/oder
kalkreiche Stillgewässer (Seen, permanente und temporäre
Kleingewässer, Teiche, Altwässer, Abgrabungsgewässer,
Torfstiche) submerse Laichkrautvegetation, Schwebematten,
Schwimblattfluren, Schwimmdecken
- lebensraumtypische Ufer-Verlandungsvegetation
- lebensraumtypisches Tierarteninventar
- Übergangs- und Randbereiche mit geeigneten
standortabhängigen Pufferbereichen zum Schutz vor
Nährstoffeinträgen, begrenzt auf das unbedingt erforderliche
Mindestmaß

Kleingewässer (LRT-Code: 3150)

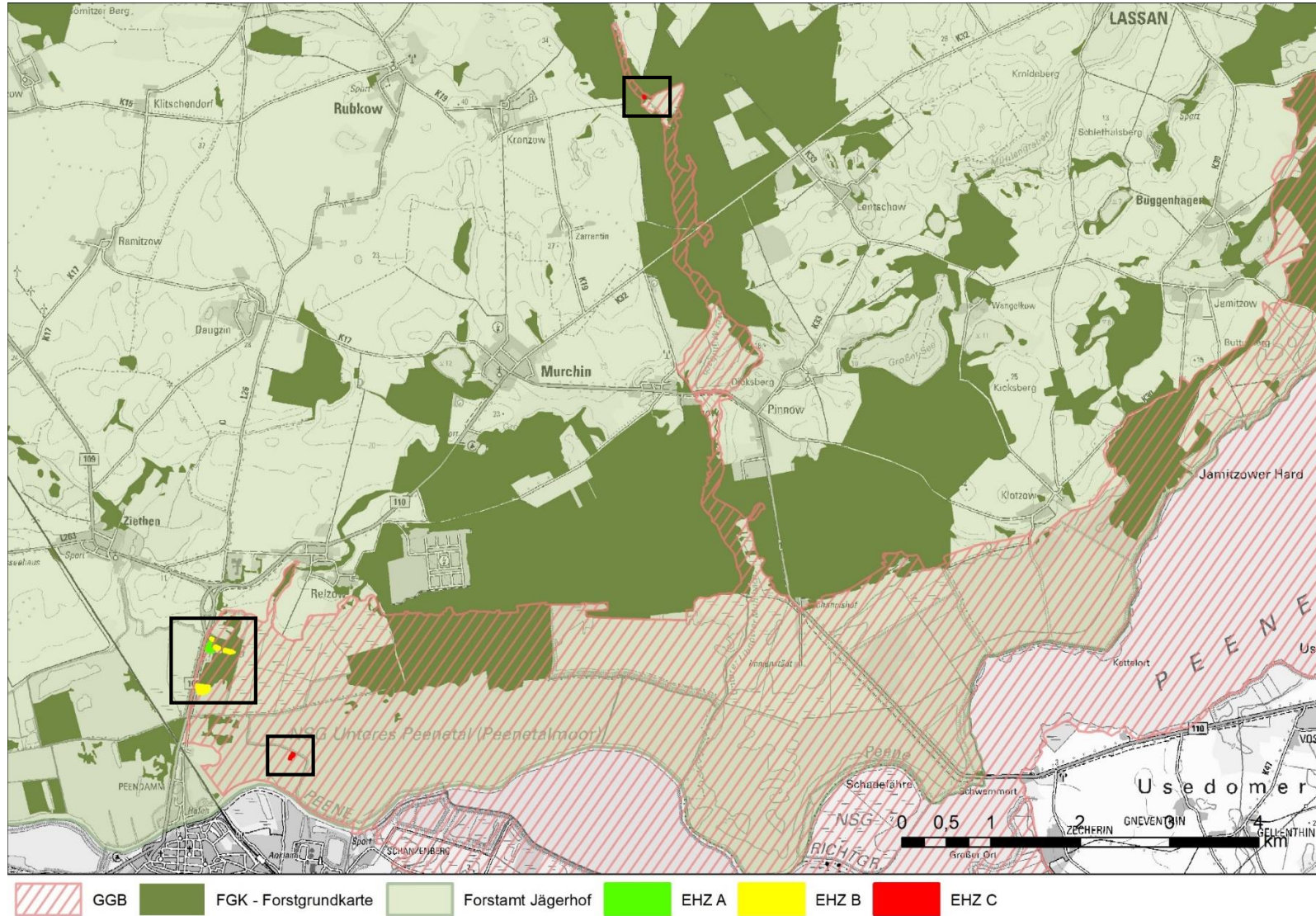
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des
Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



DE 2049-302 „Peeneunterlauf,
Peenestrom, Achterwasser und
Kleines Haff“

Defizite (MaP 2019):

- unzureichendes
lebensraumtypisches
Arteninventar
- Beeinträchtigungen
(Eutrophierung)

Stand der Daten:

August 2020

Kleingewässer (LRT-Code: 3150)

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

- keine Gewässerverfüllung
- Erhalt Wasserstand
- Erhalt Uferstruktur
- Erhalt natürliche Gewässertrophie
- Erhalt naturnaher Gewässerufer
- Erhalt des Einzugsgebietes

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

**Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des
Offenlandes**

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Moore (LRT-Code: 7140)



Erhebliche Beeinträchtigungen

- Torfentnahme, Torfabbau
- Zerstörung von Vegetation und oberen Torfschichten
- Entwässerung/ Veränderung des Wasserregimes
- Deckung mit Nitrophyten und Neophyten
- Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze
- Verbuschung

Maßgebliche Bestandteile

- lebensraumtypische Pflanzen- und Tierarten
- lebensraumtypischen Habitatstrukturen:
 - Vegetationsstruktur
 - sonstige Strukturen wie Nassstellen (Schlenken), offene Torf- und/oder Schlammflächen bzw. natürliche Gewässer
- lebensraumtypisches Wasserregime und Strukturen zur Stoffeintragsminderung

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

**Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des
Offenlandes**

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Moore (LRT-Code: 7140)

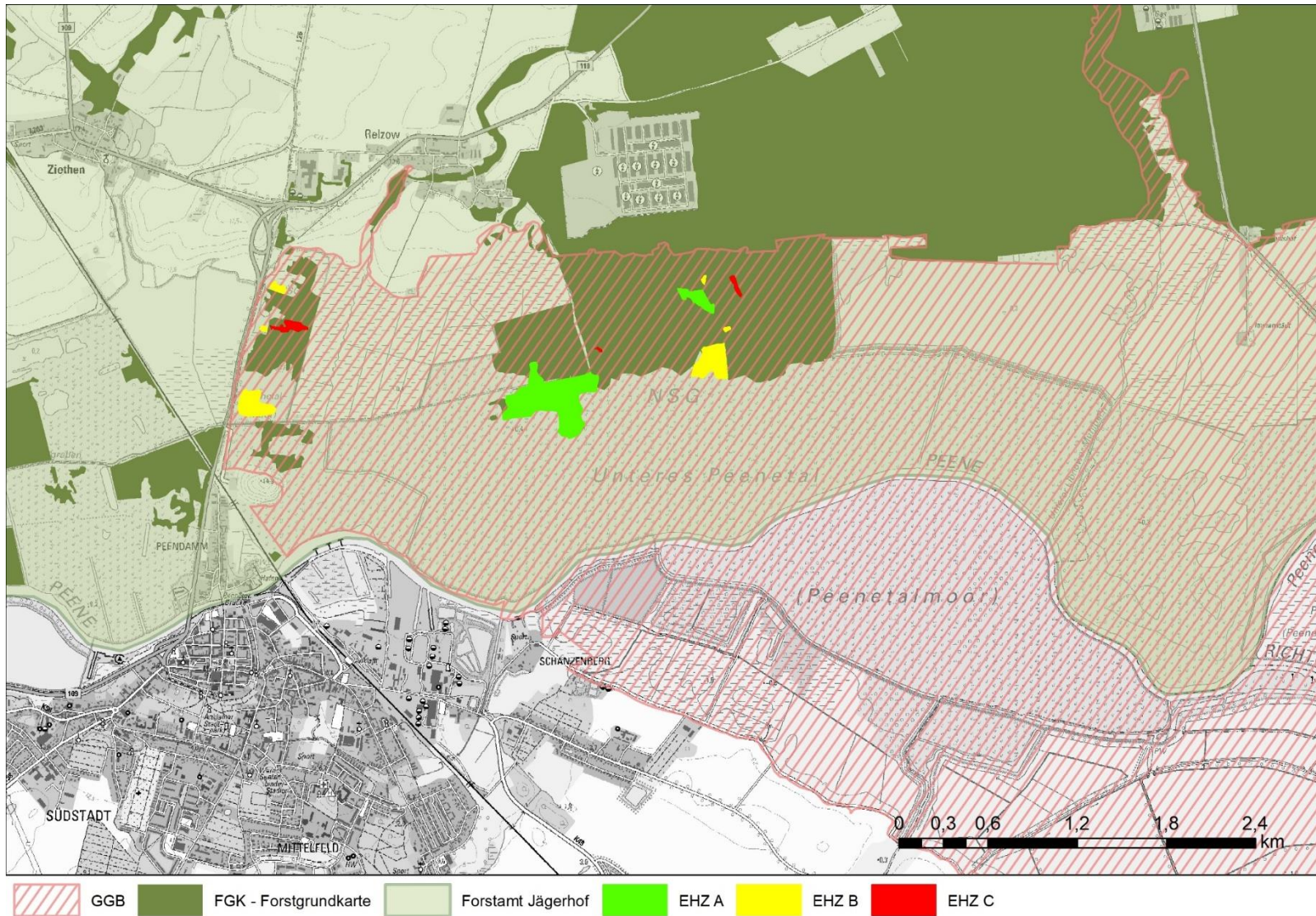
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

**Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des
Offenlandes**

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



DE 2049-302 „Peeneunterlauf,
Peenestrom, Achterwasser und
Kleines Haff“

Stand der Daten:

August 2020

Moore (LRT-Code: 7140)

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

- Erhalt Wasserstand
- keine Aufforstung
- Erhalt des Einzugsgebietes
- Fortführung Pflegemahd
- Monitoring; Prüfung der Funktionsfähigkeit Grabenverbaue
- Beseitigung aufkommender Gehölze

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

**Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des
Offenlandes**

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Flüsse der planaren bis montanen Stufe (LRT-Code: 3260)

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

**Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des
Offenlandes**

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



Erhebliche Beeinträchtigungen

- Gewässereutrophierung
- Schadstoffeinträge/Abwassereinleitung
- Wasserentnahme
- Gewässerunterhaltung
- Fischintensivhaltung
- Uferverbau
- Beeinträchtigung der Durchgängigkeit

Maßgebliche Bestandteile

- natürliche und naturnahe Fließgewässer(abschnitte)
- Fließgewässerdynamik
- Durchgängigkeit
- geringe Nährstoffbelastung
- Ufer- und Verlandungsvegetation
- Wasservegetation
- lebensraumtypische Pflanzen- und Tierarten

Flüsse der planaren bis montanen Stufe (LRT-Code: 3260)

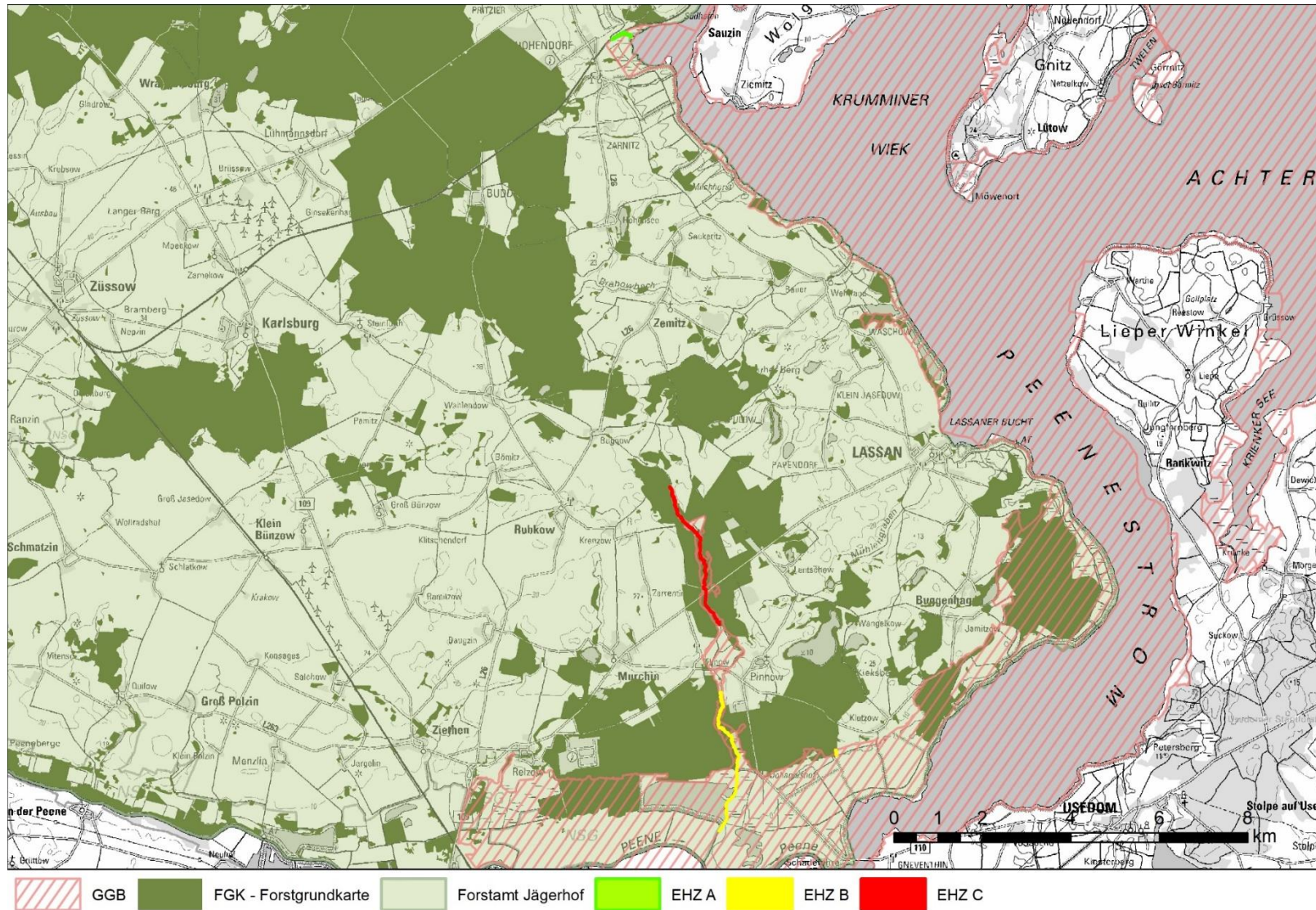
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des
Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



DE 2049-302 „Peeneunterlauf, Peenestrom, Achterwasser und Kleines Haff“

Defizite (MaP 2019):

- unzureichendes lebensraumtypisches Arteninventar
- Beeinträchtigungen (Durchgängigkeit, Nährstoffeintrag)

Stand der Daten (Karte):

- August 2020

Flüsse der planaren bis montanen Stufe (LRT-Code: 3260)

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

- Erhalt Fließgewässer
- Erhalt Fließgewässerstruktur
- Erhalt Uferstruktur
- Erhalt Wasserstand
- Erhalt barrierefreier Wanderstrecken
- Bibermanagement
- bedarfsorientierte Gewässerunterhaltung
- Förderung Eigendynamik
- Herstellung Durchlässigkeit
- Gewässersanierung
- Minderung Stoffeinträge

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

**Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des
Offenlandes**

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Arten der Gewässer: Schmale Windelschnecke (Art-Code: 1014)

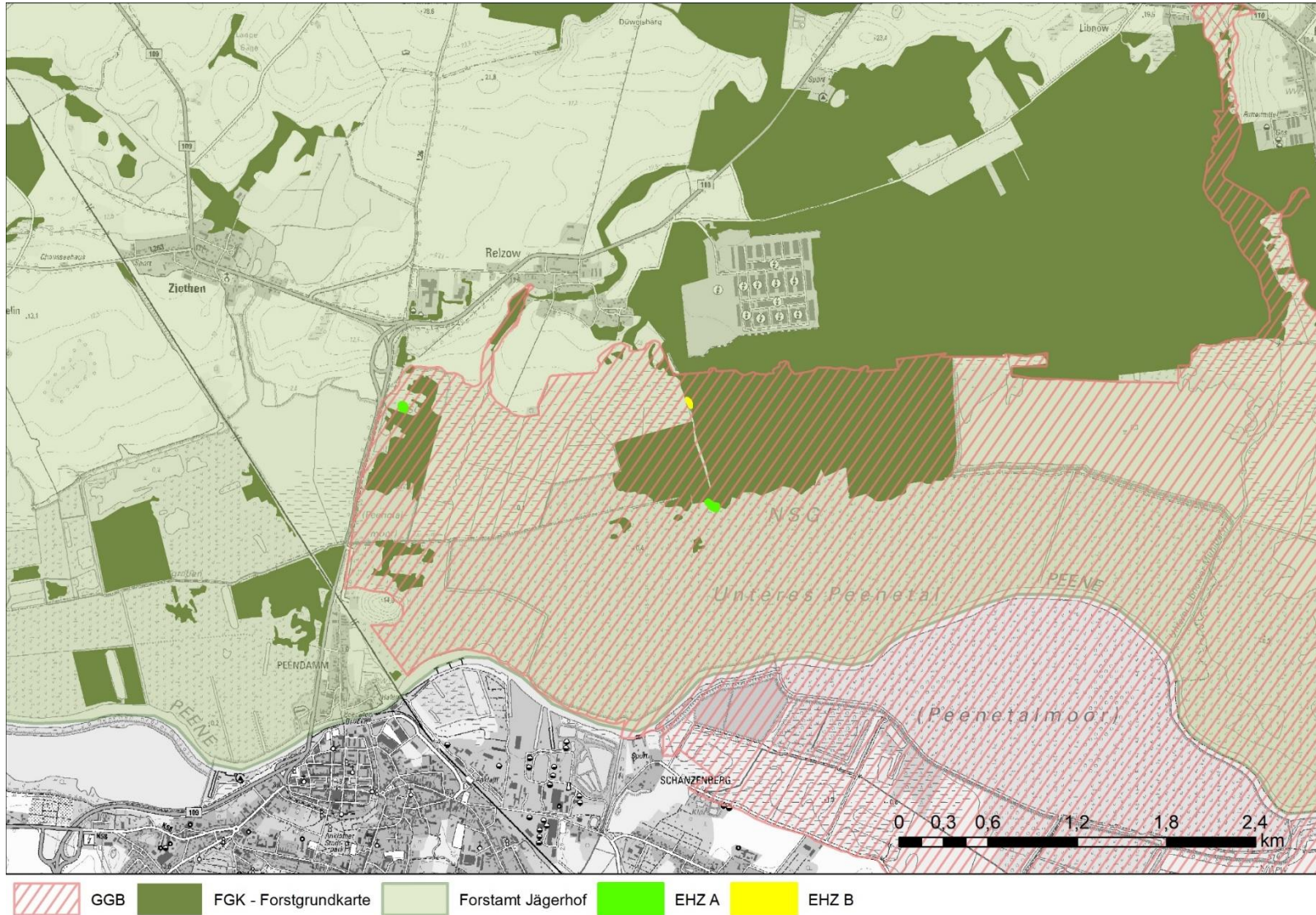
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

**Relevante FFH-Arten des
Offenlandes**



DE 2049-302 „Peeneunterlauf,
Peenestrom, Achterwasser und
Kleines Haff“

Stand der Daten:

August 2020

Arten der Gewässer: Bauchige Windelschnecke (Art-Code: 1016)

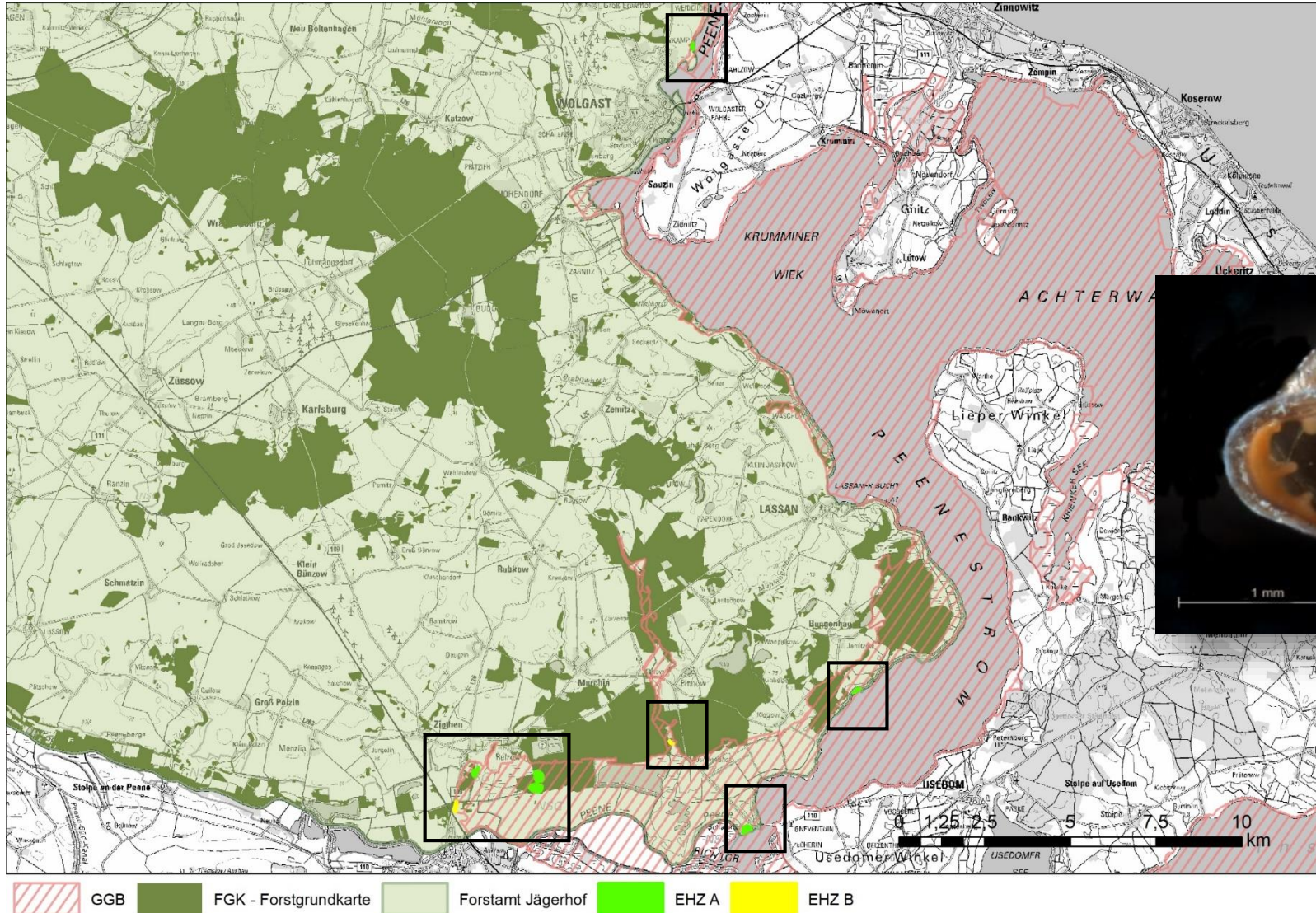
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



DE 2049-302 „Peeneunterlauf,
Peenestrom, Achterwasser und
Kleines Haff“



Stand der Daten:

August 2020

Arten der Gewässer (Art-Code: 1014, 1016)

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

**Relevante FFH-Arten des
Offenlandes**

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

- Erhalt Wasserstand
- keine Aufforstung
- Erhalt Uferstruktur
- Erhalt Überflutungsbereich
- Erhalt störungsarmer Bereiche
- Abfallbeseitigung

Arten der Gewässer: Großer Feuerfalter (Art-Code: 1060)

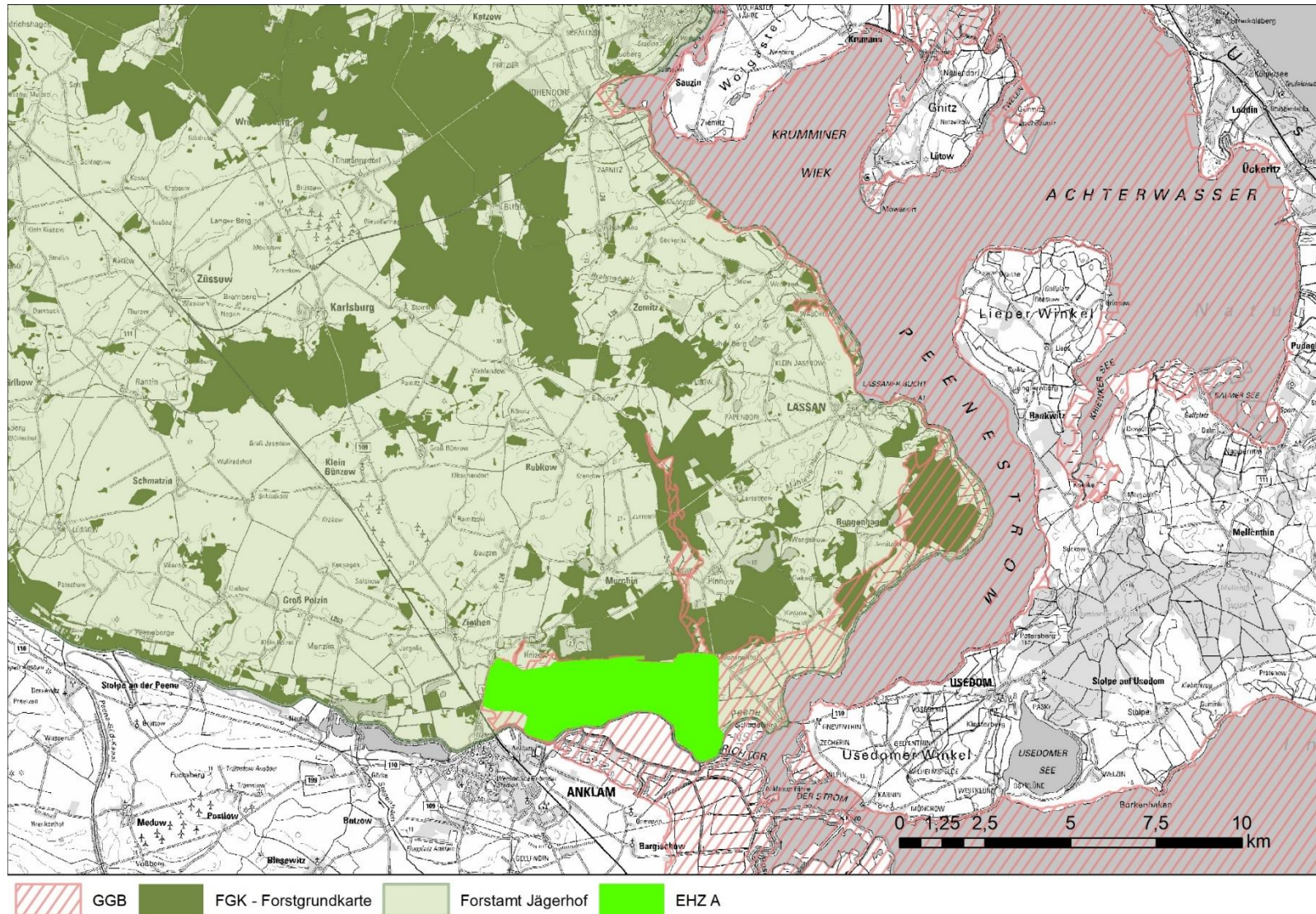
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



DE 2049-302 „Peeneunterlauf,
Peenestrom, Achterwasser und
Kleines Haff“

Stand der Daten:

- August 2020

Arten der Gewässer (Art-Code: 1060)

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

- Erhalt Fließgewässer
- Erhalt Uferstruktur
- Erhalt Wasserstand
- Erhalt des Einzugsgebietes
- bedarfsorientierte Gewässerunterhaltung
- Förderung Eigendynamik

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

**Relevante FFH-Arten des
Offenlandes**

Arten der Gewässer: Bachneunauge (Art-Code: 1069)

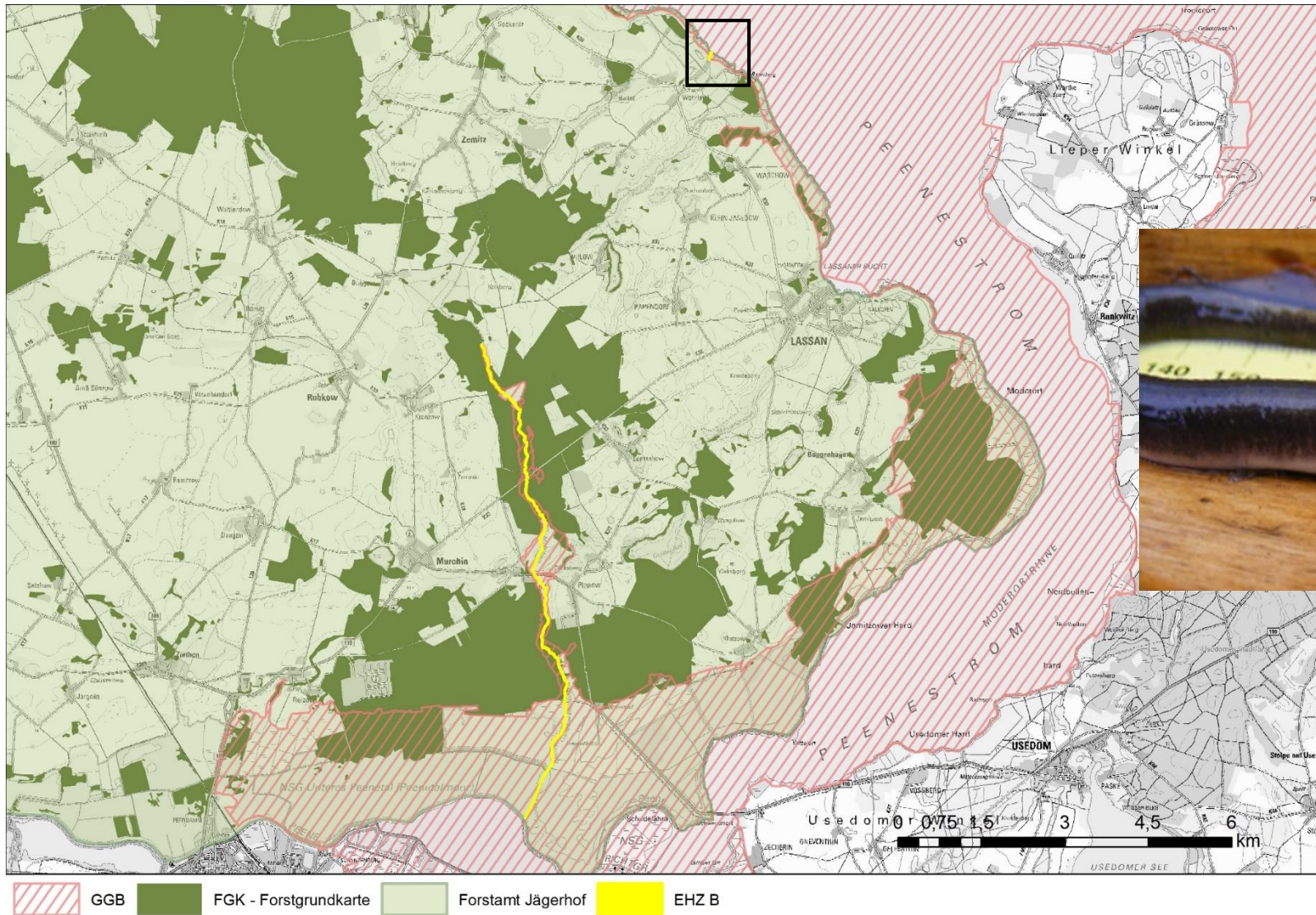
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



DE 2049-302 „Peeneunterlauf,
Peenestrom, Achterwasser und
Kleines Haff“



Stand der Daten:

August 2020

Arten der Gewässer: Bitterling (Art-Code: 1134)

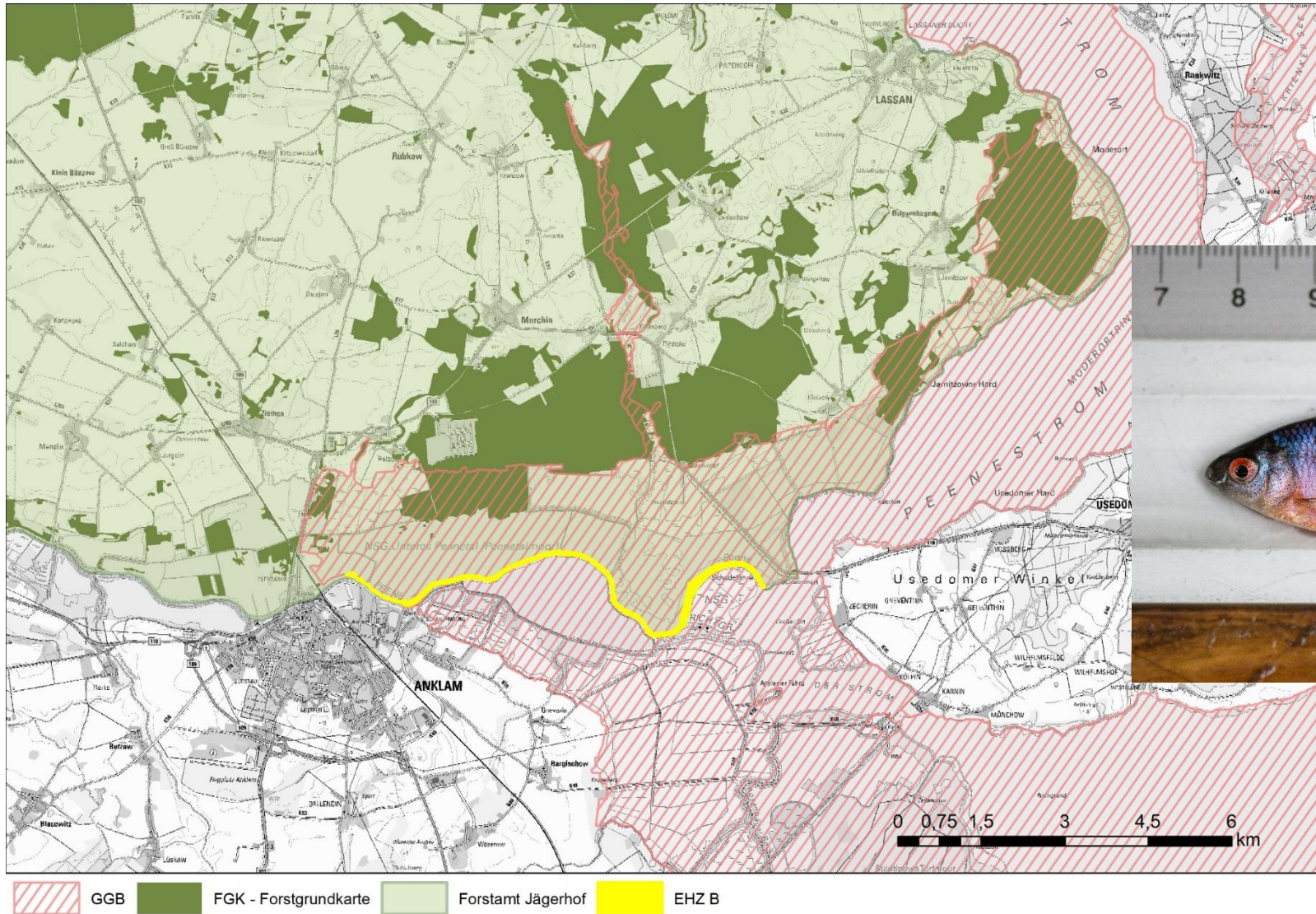
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



DE 2049-302 „Peeneunterlauf,
Peenestrom, Achterwasser und
Kleines Haff“



Stand der Daten:

August 2020

Arten der Gewässer: Schlammpeitzger (Art-Code: 1145)

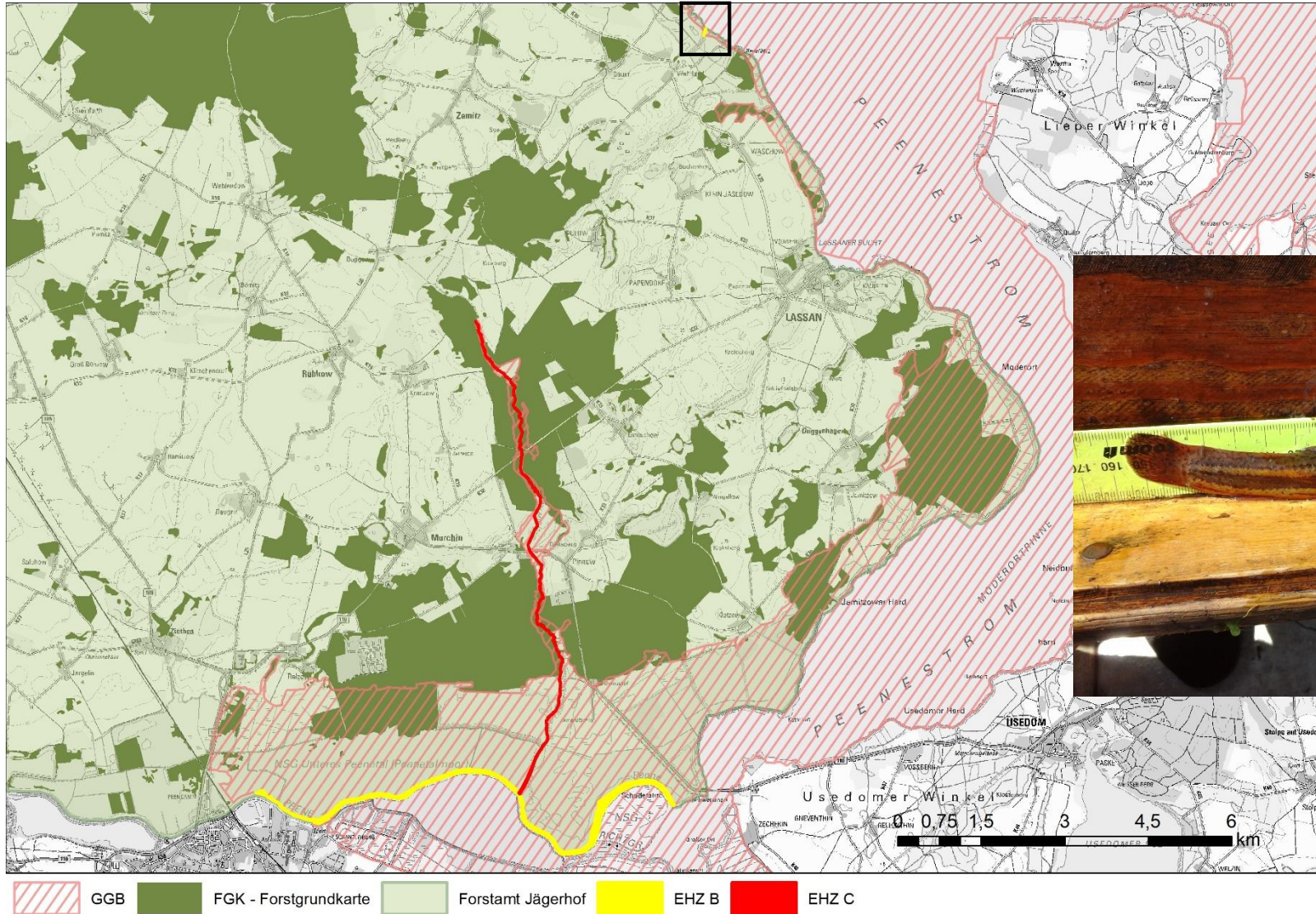
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



DE 2049-302 „Peeneunterlauf,
Peenestrom, Achterwasser und
Kleines Haff“



Stand der Daten:

August 2020

Arten der Gewässer: Steinbeißer (Art-Code: 1149)

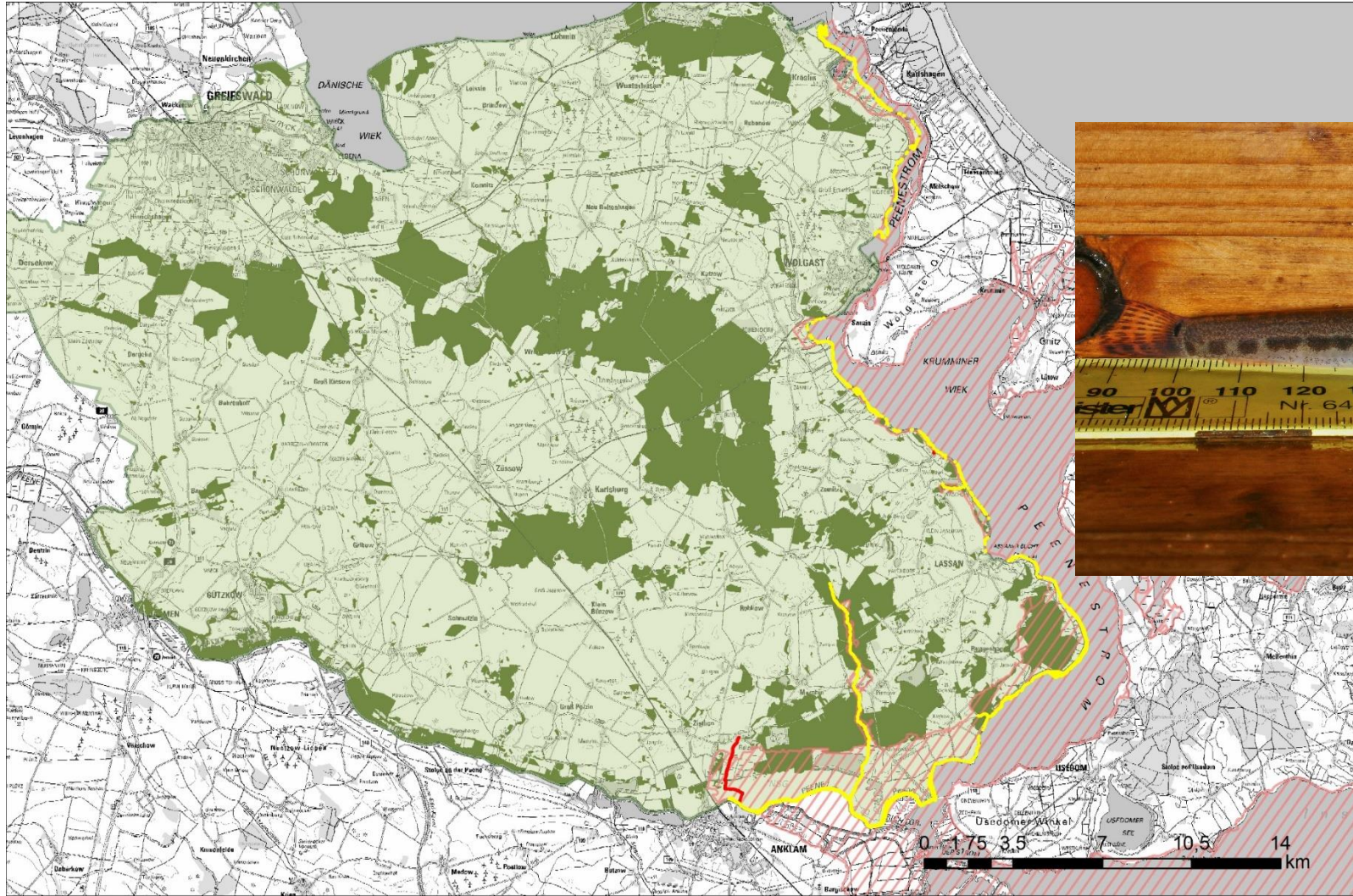
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



GGB
 FGK - Forstgrundkarte
 Forstamt Jägerhof
 EHZ B
 EHZ C

DE 2049-302 „Peeneunterlauf,
Peenestrom, Achterwasser und
Kleines Haff“



Stand der Daten:

August 2020

Arten der Gewässer (Art-Code: 1069, 1134, 1145, 1149)

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

- Erhalt Fließgewässer, Fließgewässerstruktur und Uferstruktur
- Erhalt Wasserstand
- Erhalt barrierefreier Wanderstrecken, Bibermanagement; Herstellung Durchlässigkeit
- Erhalt natürliche Gewässertrophie; keine Erhöhung der Düngergaben; keine Intensivierung
Gewässerunterhaltung, bedarfsorientierte Gewässerunterhaltung
- Förderung Eigendynamik
- Einbringen artspezifischer Substrate in das Gewässerbett
- Erhalt störungsarmer Bereiche; Lenkung Fischerei-/ Angelnutzung; Abfallbeseitigung
- Untersuchung Strömungsverhältnisse
- Gewässersanierung

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

**Relevante FFH-Arten des
Offenlandes**

Arten der Gewässer: Fischotter & Biber (Art-Code: 1355, 1337)

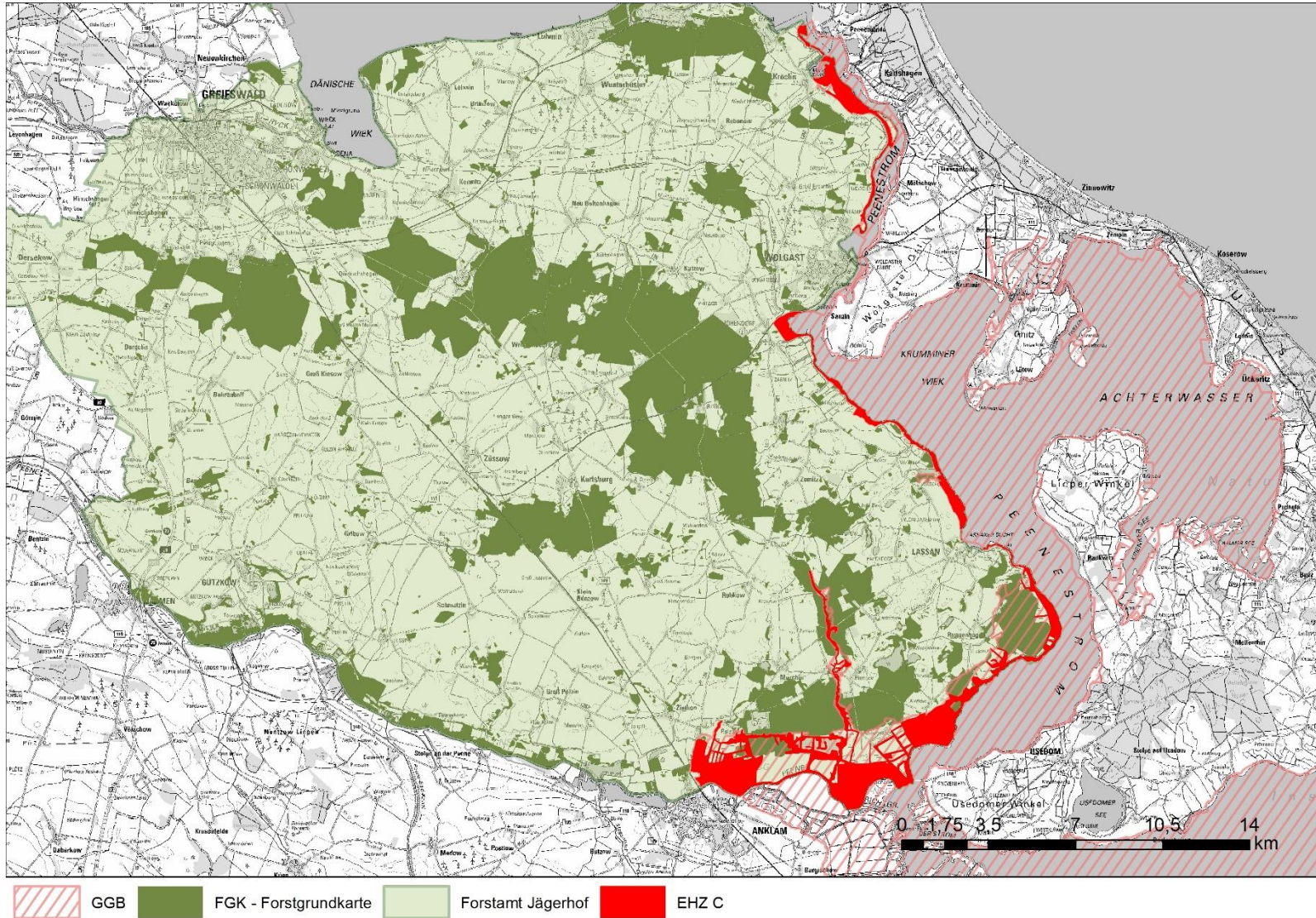
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



DE 2049-302 „Peeneunterlauf,
Peenestrom, Achterwasser und
Kleines Haff“

Stand der Daten:

August 2020

Arten der Gewässer (Art-Code: 1355, 1337)

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

- Erhalt Fließgewässer, Fließgewässerstruktur und Uferstruktur
- Erhalt Wasserstand
- Erhalt des Einzugsgebiete
- Erhalt Überflutungsbereich
- Erhalt Grünland; kein Grünlandumbruch; keine Erhöhung der Düngergaben
- Minderung Stoffeinträge
- Erhalt störungsarmer Bereiche; Lenkung Fischerei-/ Angelnutzung; Abfallbeseitigung
- Erhalt barrierefreier Wanderstrecken
- Optimierung Habitatverbund
- Umstellung Fischerei auf otter- und bibersichere Geräte

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

**Relevante FFH-Arten des
Offenlandes**

Arten der Moore und Auenbereiche: Menetries Laufkäfer (Art-Code: 1914)

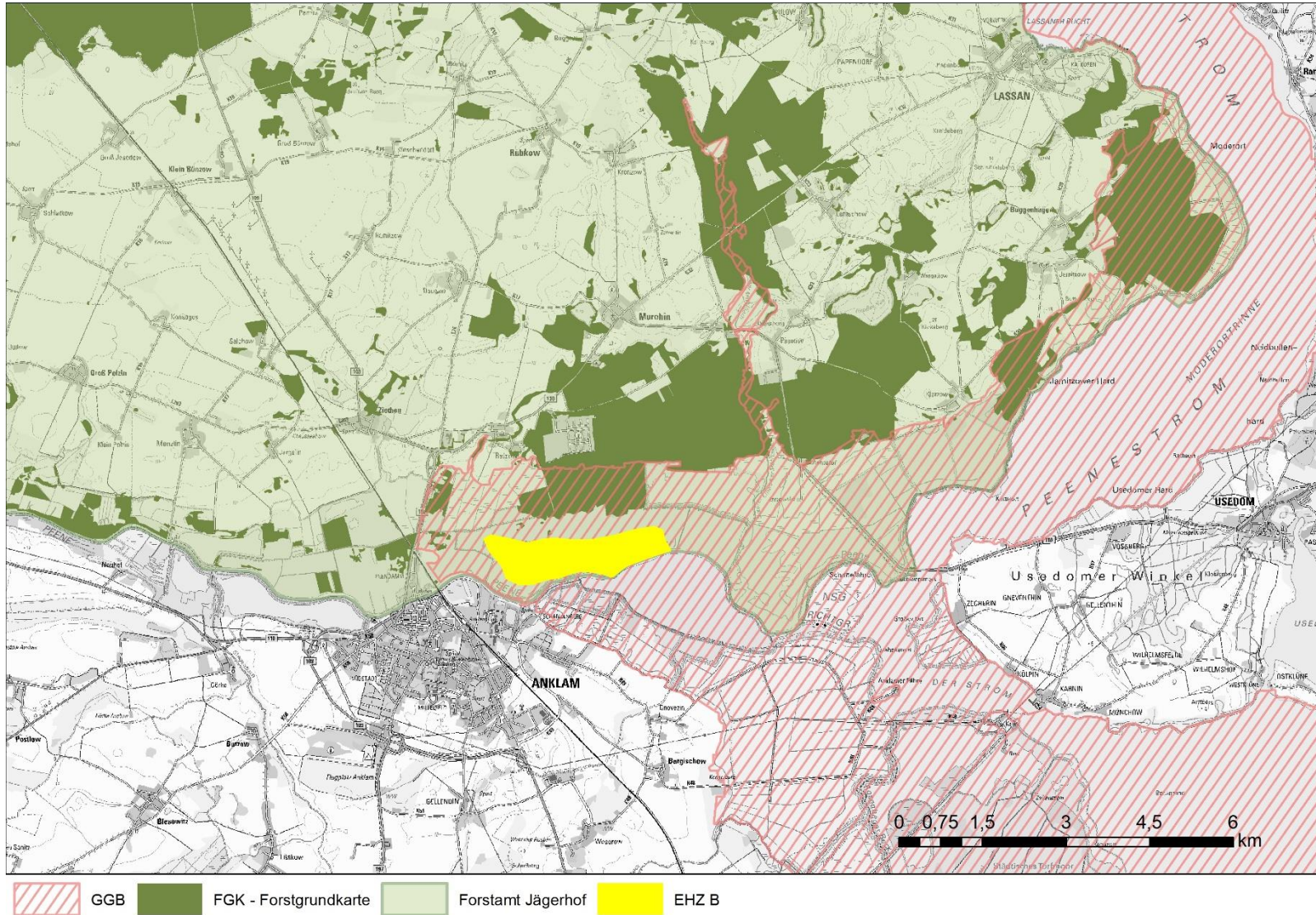
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



DE 2049-302 „Peeneunterlauf,
Peenestrom, Achterwasser und
Kleines Haff“

Stand der Daten:

August 2020

Arten der Moore und Auenbereiche: Menetries Laufkäfer (Art-Code: 1914)

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

- Erhalt Wasserstand
- keine Aufforstung
- Erhalt moos- und totholzreicher Moorrandwälder
- Erhalt des Einzugsgebietes
- keine Ausdehnung Pflegeflächen
- Monitoring/Dokumentation des Menetries Laufkäfer; ggf. Anpassung/Einstellung Pflege durch Mahd

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

**Relevante FFH-Arten des
Offenlandes**

Pfeifengraswiesen (LRT-Code: 6410)

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

**Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des
Offenlandes**

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



Erhebliche Beeinträchtigungen

- Veränderung des Wasserregimes
- Stoffeinträge möglich durch fehlende Pufferstrukturen (außerhalb des LRT)
- Schädigung von Vegetation und Strukturen
- Ablagerung von Mähgut, Mulchung
- Deckung von Gehölzen
- Deckung von Störzeigern (Ruderalarten, Nitrophyten, Neophyten)

Maßgebliche Bestandteile

- lebensraumtypischen Pflanzen- und Tierarten
- lebensraumtypischen Habitatstrukturen:
 - Vegetationsstruktur
 - Vegetationsschichtung
- Wechsel von Nassstellen bzw. Flutmulden mit trockenen bzw. frischen Bereichen,
- lebensraumtypisches Wasserregime
- Strukturen zur Stoffeintragsminderung

Pfeifengraswiesen (LRT-Code: 6410)

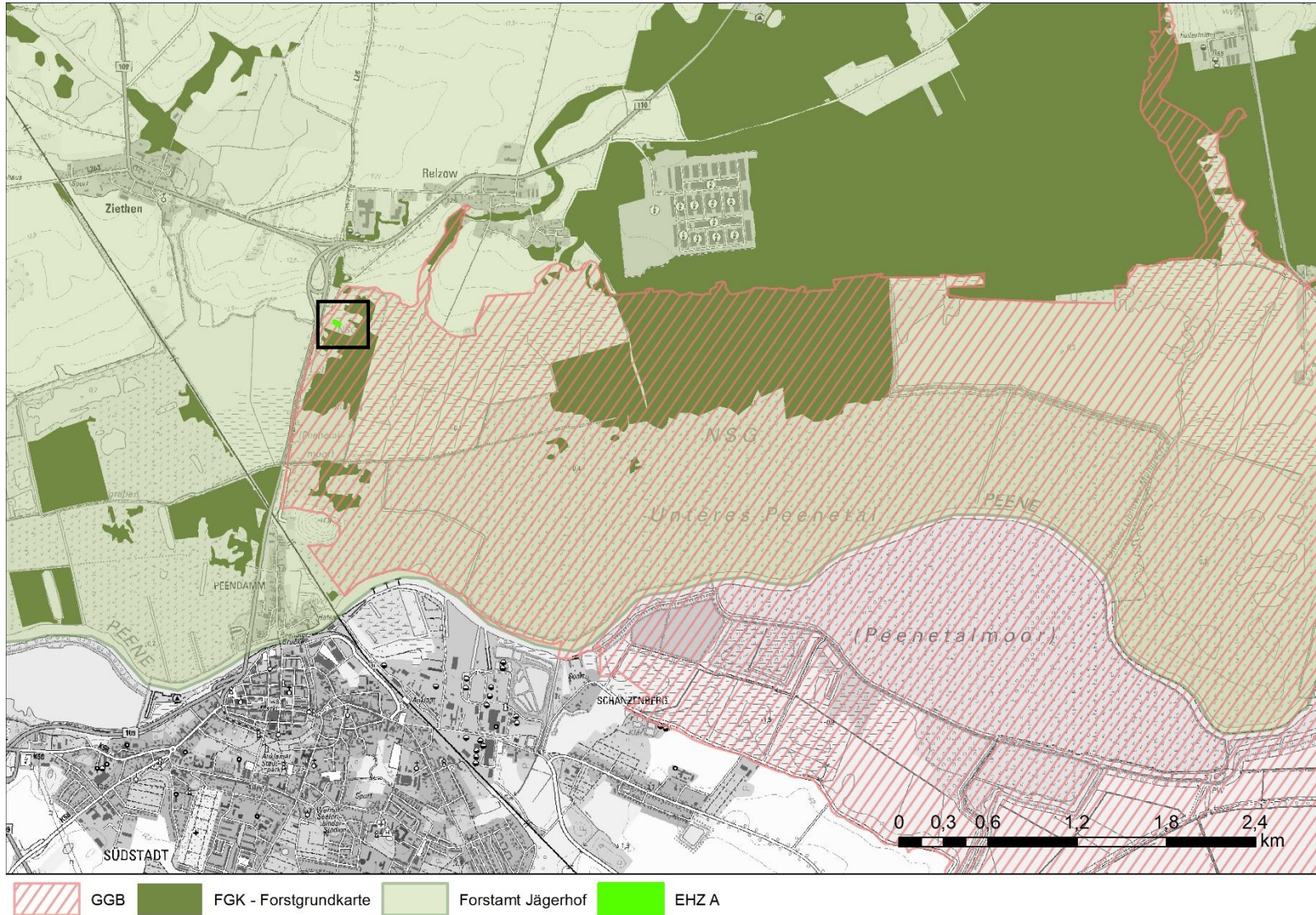
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

**Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des
Offenlandes**

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



DE 2049-302 „Peeneunterlauf,
Peenestrom, Achterwasser und
Kleines Haff“

Defizite (MaP 2019):

- keine Beeinträchtigungen

Stand der Daten:

August 2020

Pfeifengraswiesen (LRT-Code: 6410)

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

- Erhalt Wasserstand
- Erhalt Grünland
- kein Grünlandumbruch
- keine Erhöhung der Düngergaben
- Fortführung Pflegemahd

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

**Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des
Offenlandes**

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Zusammenfassung

In den GgB des Forstamtes:

- fünf Waldlebensraumtypen, davon zwei prioritäre Lebensraumtypen (*)
 - Hainsimsen-Buchenwald: günstiger EHZ (1 GgB) → Erhalt / wünschenswerte Maßnahmen
 - Waldmeister-Buchenwald: günstiger EHZ (1 GgB) → Erhalt / wünschenswerte Maßnahmen
 - Alte bodensaure : ungünstiger EHZ (1 GgB) → vorrangige Entwicklungsmaßnahmen
Eichenwälder
 - Erlen- & Eschenwald*: günstiger EHZ (12 GgB) → Erhalt / wünschenswerte Maßnahmen
 - Schlucht- & Hangmischwald*: günstiger EHZ (2 GgB) → Erhalt / wünschenswerte Maßnahmen
- Waldgebundene Arten (Vogelarten)
- Offenland-Lebensraumtypen (Kleingewässer und Moore, Flüsse, Grasland) und entsprechende Arten

Zusammenfassung

Links zur Managementplanung (Wald):

- Landesforst M-V

<https://www.wald-mv.de/Naturnahe-Forstwirtschaft/Natura-2000/>

- Landesforst M-V

<https://www.wald-mv.de/Naturnahe-Forstwirtschaft/FFH-Managementplanung/>

Ansprechpartner zur Managementplanung:

Landesforst Mecklenburg-Vorpommern

-Anstalt des öffentlichen Rechts-

Fritz-Reuter-Platz 9

17139 Malchin

Sachgebietsleiterin Referenzstelle Natura 2000

Kerstin Lehniger

Telefon: 0385 / 6700 - 175

E-Mail: natura2000@lfoa-mv.de

Zusammenfassung

Links zur Managementplanung (Offenland):

- StALU Vorpommern

<http://www.stalu-mv.de/vp/Themen/Naturschutz-und-Landschaftspflege/Natura-2000/>

Quellen:

Wald-Lebensraumtypen und Arten:

- Gebiet Gemeinschaftlicher Bedeutung DE 2049-302 „Peeneunterlauf, Peenestrom, Achterwasser und Kleines Haff“, Forstamt Jägerhof, Aktualisierung Fachbeitrag Wald 2019

Offenland-Lebensraumtypen, Arten und Maßnahmen:

- Managementplan für das Gebiet von gemeinschaftlicher Bedeutung (GGB) DE 2049-302 "Peeneunterlauf, Peenestrom, Achterwasser und Kleines Haff", Endfassung 2019

Sonstige Quellen:

- Bewertungsanleitung für FFH- Lebensraumtypen in MV (LUNG 2012) online unter: https://www.lung.mv-regierung.de/dateien/bewertungsanleitung_ffh_lrt_mv_2012_03.pdf
- Steckbriefe der in M-V vorkommenden Lebensraumtypen des Anhangs I der FFH-Richtlinie (LUNG 2011) online unter: https://www.lung.mv-regierung.de/insite/cms/umwelt/natur/lebensraumschutz_portal/ffh_lrt.htm
- Maßgebliche Bestandteile der LRT und Habitate der Arten. Natura 2000-Gebiete-Landesverordnung - Natura 2000-LVO M-V. online unter: https://www.lung.mv-regierung.de/insite/cms/umwelt/natur/schutzgebiete_portal/schutzgebiete_eu/natura2000_lvo.htm